



Bus-Schalt-Einheit
BSE 650-0

Bus switching unit
BSE 650-0

**Unité de commutation
bus**
BSE 650-0

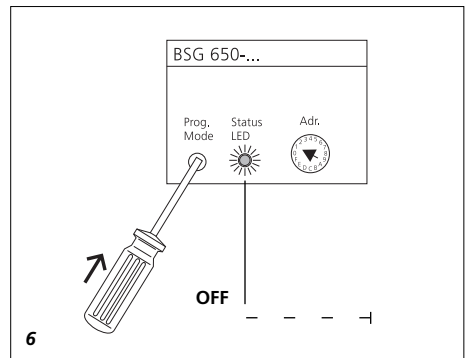
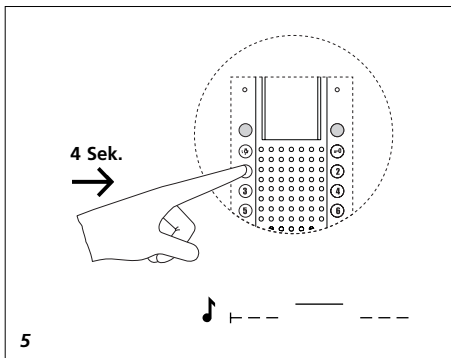
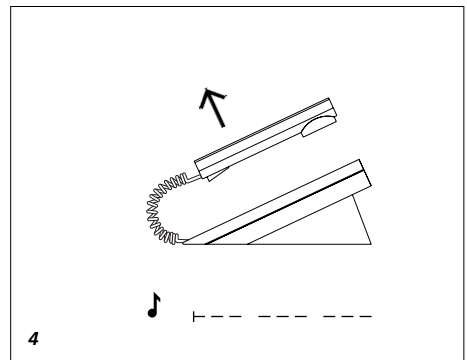
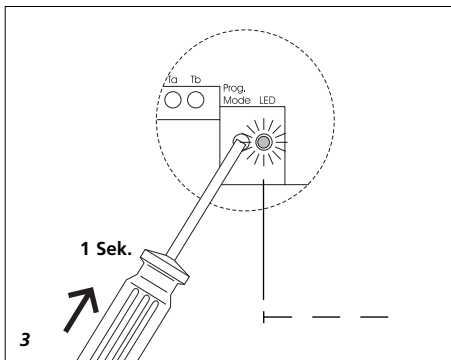
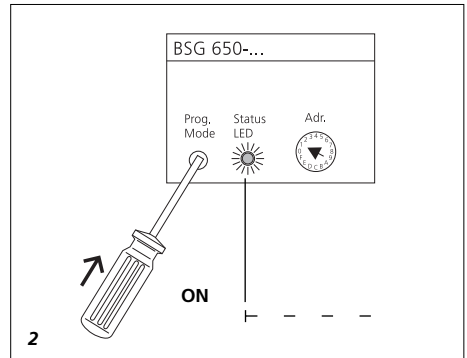
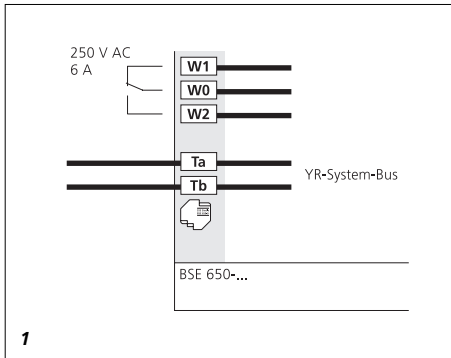
Unità di attivazione bus
BSE 650-0

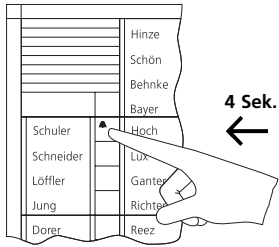
Bus-schakel-eenheid
BSE 650-0

Bus-styreenhed
BSE 650-0

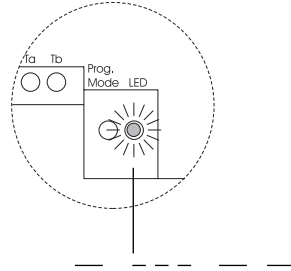
Buss-kopplings-enhet
BSE 650-0

**Sběrnicová spínací
jednotka**
BSE 650-0

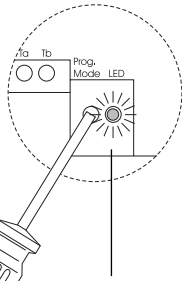




4 Sek.



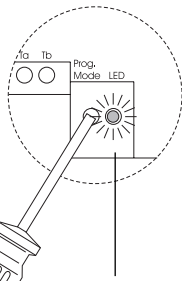
7



1 Sek.



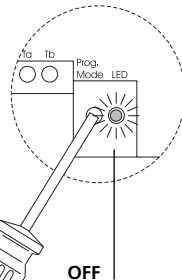
8



4 Sek.



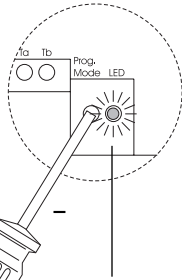
9



4 Sek.



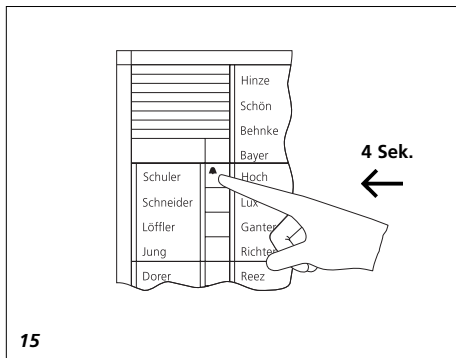
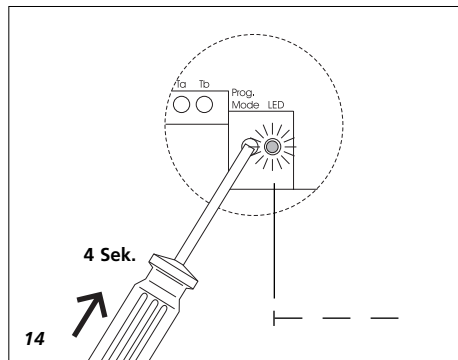
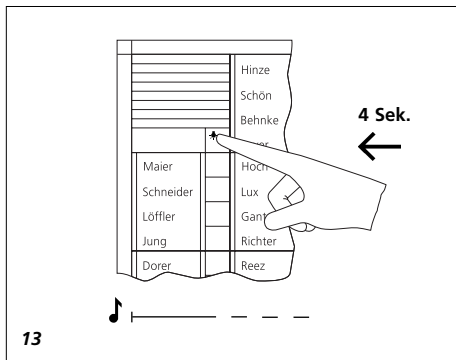
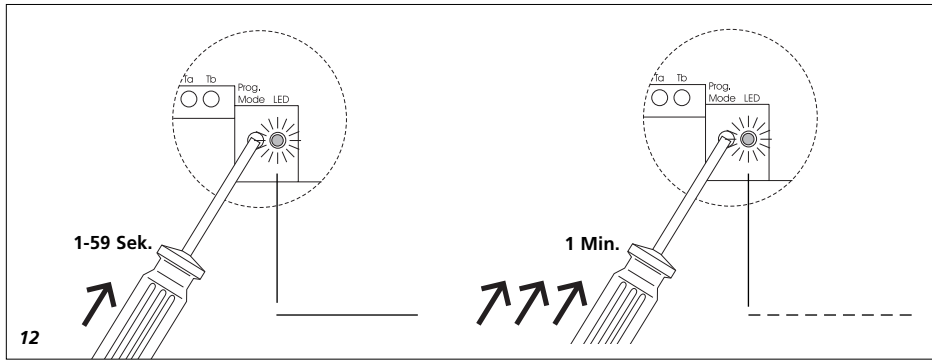
10



1 Sek.



11



Montage

Anwendung

Die Bus-Schalt-Einheit BSE 650-0 ist für die Montage in Schalterdosen 55 mmØ ausgelegt. Das eingebaute, bistabile, Relais ist mit einem Wechselkontakt für 250 V 6 A ausgerüstet und dient z. B. zur Steuerung von Toren, Rollläden, Beleuchtung etc. Das Relais kann als Timer oder als Schalter programmiert werden. Mit dem Zubehör für Schalttafeleinbau ZHSB 650-0, kann die BSE 650-... auch auf die Hutschiene montiert werden.

Bedienelemente

- Taste für die Programmierung und zur Funktionsüberprüfung
- LED zur Statusanzeige.

Ansteuerung

Die Ansteuerung der BSE 650-... erfolgt je nach Programmierung über den Türruf, eine Funktionstaste im BTC 750-..., den Touchscreen-Monitor MOCT 711-... bzw. über das Bus-Eingangs-Modul BEM 650

Wichtige Hinweise

- Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektro-Fachkraft erfolgen.

• Während eines Gesprächs können Hintergrundgeräusche, verursacht durch Datenübertragung, wahrnehmbar werden.

- Geräte nicht im Heizungsraum montieren.

• Das eingebaute Relais verfügt über einen bistabilen Schaltkontakt. Dieser kann durch starke Erschütterungen beim Transport seinen Schaltzustand wechseln. Beim Zuschalten der Netzspannung kann am Ausgang Spannung anliegen. Nach dem Einschalten (anschließen an das System) der BSE 650-... wird das Relais immer in den "Ruhe-Zustand" versetzt.

- Nach DIN VDE 0100 Teil 410, Abschnitt 411.1.3 ist auf die Einhaltung der sicheren Trennung zwischen Busleitungen und Netzspannung zu achten; d.h. Bus- und Netzadern sowie Isolierungen dürfen sich nicht berühren!

Das Kabel der Busleitung (Schutzkleinspannung) darf nur so lang abgemantelt werden, dass dieses angeschlossen werden kann. Das Gehäuse sorgt dadurch wie ein Trennsteg für eine sichere elektrische Trennung zwischen SELV/PELV und Netzspannung!

- Damit zu einem späteren Zeitpunkt problemlos, d.h. ohne direkten Zugriff auf jedes einzelne Gerät Änderungen an der Programmierung vorgenommen werden können, muss die Programmierung über einen PC abgespeichert werden. Außerdem können über die PC-Programmierung Gruppen gebildet oder Szenarien erstellt werden. Der PC kann über den MOCT 711-... oder über das PRI 602-... und BIM 650-... angeschlossen werden. Die PC-Programmiersoftware **BPS 650-...** auf CD muss separat bestellt werden.

Installation

Leitungsführung

Um die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0100 und VDE 0800 zu erfüllen und Störbeeinflussung zu vermeiden, muss auf getrennte Führung von Stark- und Schwachstromleitungen geachtet werden. Ein Abstand von 10 cm ist einzuhalten. Siehe auch die entsprechenden Landesvorschriften.

1 Anschlussbelegung

Inbetriebnahme

Nachdem die Anlage kpl. installiert ist kann die Inbetriebnahme bzw. Programmierung erfolgen. Schalten Sie die Netzspannung ein.

Technische Daten

- Versorgung der Busschnittstelle erfolgt aus dem YR-System-Bus
- Kontaktbelastung max. 250 V AC, 6 A, Stromkreisabsicherung mit max. 10 A
- Kontaktbelastung min. 5 V / 100 mA
10 V / 10 mA
24 V / 1 mA
- Zulässige Schaltleistungen:
 - Motore max. 3 A
 - Leuchtstofflampen max. 1300 W
 - Energiesparlampen: max. 18 x Sylvania 7 W oder 12 x Osram 11 W
 - Leuchtstofflampen unkompensiert $\cos \phi$ 0,5 max. 800 VA
 - Duo-Leuchtstofflampen max. 1200 VA
 - Parallelkompensierte Leuchtstofflampen max. 400 VA
 - Eisenkerntrafos für Niedervolt-Halogenlampen max. 1000 W
 - Elektronische Trafos für Niedervolt-Halogenlampen max. 1300 W
- Schutzart IP 20
- Umgebungstemperatur 0-40° C

Programmierung/ Erstinbetriebnahme

Die Programmierung kann an jedem Gerät manuell oder mit einem PC, der am MOCT 711-... oder am PRI 602-... und BIM 650-... angeschlossen ist, für das System vorgenommen werden. Die PC-Programmiersoftware BPS 650-... auf CD muss separat bestellt werden. Auch bei der PC-Programmierung müssen alle Geräte wenigstens noch einmal zugänglich sein.

Programmierung manuell

Bei der Programmierung wird die Ansteuerung und die Anschaltzeit der Bus-Schalt-Einheit BSE 650-... festgelegt. Manuell können nur Tasten von BTS/BTC 750-... bzw. BTLM 650-... für die Ansteuerung programmiert werden. Für die Programmierung steht eine Taste und eine LED als Statusanzeige

und Funktionsprüfung zur Verfügung.

Steuertasten am BTS/BTC 750-... für die Ansteuerung der BSE 650-... festlegen.

! Es ist kein BTLM 650-... oder BTLE 050-... aktiv geschaltet. Die Programmierung der BSE 650-... ist nur bei aktivem System möglich.

BSG 650-... in den Programmier-Mode schalten;

Status-LED am BSG 650-... blinkt gleichmäßig.

Bild 2

Die BSE 650-..., die programmiert werden soll, in den Programmier-Mode schalten;

Status-LED blinkt sehr langsam.

Bild 3

Am BTS/BTC 750-... von dem eine Taste programmiert werden soll, den Hörer abnehmen;

es ertönt das Freizeichen.

Bild 4

Die Taste, die programmiert werden soll drücken;

im Hörer ertönt ein Quittungston, Hörer wieder auflegen.

Bild 5

Soll von mehreren BTS/BTC 750-... diese BSE 650-... angesteuert werden, so sind die Schritte wie zu Bild 4 und Bild 5 beschrieben, zu wiederholen bis alle Telefone bzw. BTLM programmiert sind.

Programmier-Mode am BSG 650-... ausschalten;

Status-LED erlischt, Betriebszustand der Gesamtanlage.

Bild 6

oder weitere Programmierpunkte bearbeiten.

Ruftasten für die Ansteuerung der BSE 650-... festlegen, die die BSE 650-... mit der Funktion Nebensignal-Controller" parallel zu einem BTS/BTC 750-..., ansteuern.

! Es ist kein BTLM 650-... oder BTLE 050-... aktiv geschaltet. Soll bei Betätigen der Ruftaste, parallel zum Rufsignal am BTS/BTC 750-..., eine weitere Signalisierung erfolgen, so kann der Schaltkontakt in der BSE 650-... zur Ansteuerung verwendet werden. Die Ruftaste am Türlautsprecher muss jedoch zuvor bereits dem entsprechenden BTS/BTC 750-... zugewiesen worden sein.

Auf eine BSE 650-... kann entweder eine Steuerfunktion oder eine parallelgeschaltete NSC-Funktion programmiert werden. Eine Doppelbelegung ist nicht möglich.

BSG 650-... in den Programmier-Mode schalten;

Status-LED blinkt gleichmäßig.

Bild 2

Die BSE 650-..., die programmiert werden soll, in den Programmier-Mode schalten;

Status-LED blinkt sehr langsam.

Bild 3

Ruftaste die programmiert werden soll am TL drücken;

Status-LED an der BSE 650-... blinkt kurzzeitig schneller und am parallelen BTS/BTC 750-... ertönt der Türruf.

Bild 7

Programmier-Mode am BSG 650-... ausschalten

Status-LED erlischt, Betriebszustand der Gesamtanlage.

Bild 6

oder weitere Programmierpunkte bearbeiten.

Steuertaste am BTS/BTC 750-... für die Ansteuerung der BSE 650-... löschen.

! Tasten, die auf ein BSE 650-... wirken, werden generell einzeln gelöscht. d.h. wenn das BSE im Lösch-Modus ist, muss jede Taste die gelöscht werden soll selektiv gelöscht werden.

Ruftasten mit NSC-Funktion können nur überschrieben werden. Um eine NSC-Funktion programmierte Taste zu löschen, muss diese erst mit einer Taste am BTS/BTC 750-... (Steuerfunktion) überschrieben werden. Anschließend kann die Taste gelöscht werden.

BSG 650-... in den Programmier-Mode schalten;

(falls noch nicht eingeschaltet)

Status-LED blinkt gleichmäßig.

Bild 2

Die BSE 650-..., die programmiert werden soll, in den Programmier-Mode schalten;

Status-LED blinkt sehr langsam

Bild 3

BSE 650-... in Lösch-Modus schalten

Status-LED leuchtet ständig

Bild 8

Am BTS/BTC 750-... von dem die Taste gelöscht werden soll den Hörer abnehmen;

es ertönt das Freizeichen.

Bild 4

Die Taste, die gelöscht werden soll drücken;

im Hörer ertönt ein Quittungston.

Soll an mehreren BTS/BTC 750-..., die diese BSE 650-... ansteuern, die Taste gelöscht werden, so sind die Schritte wie zu Bild 4 und Bild 5 beschrieben, zu wiederholen bis alle Telefone bzw. Tasten gelöscht sind.

Bild 5

Programmier-Mode am BSG 650-... ausschalten

Status-LED erlischt, Betriebszustand der Gesamtanlage.

Bild 6

Ruftasten für die Ansteuerung der BSE 650-... festlegen.

! BTLM 650-02 oder BTLE 050-02 ist aktiv geschaltet.

Die Programmierung der BSE 650-... ist nur bei aktivem System möglich.

BSG 650-... in den Programmier-Mode schalten;

Status-LED blinkt gleichmäßig.

Bild 2

BTLM 650-02 oder BTLE 050-02 aktiv schalten

Bild 13

Die BSE 650-..., die programmiert werden soll, in den Programmier-Mode schalten;

Status-LED blinkt sehr langsam.

Bild 14

Am Türlautsprecher die Ruftaste drücken, welche die BSE 650-... ansteuern soll

Bild 15

Programmier-Mode am BSG 650-... ausschalten;

Status-LED erlischt, Betriebszustand der Gesamtanlage.

Bild 6

oder

weitere Programmierpunkte bearbeiten wie z.B. Schaltzeit/ Schaltfunktion des Relaiskontakts festlegen

Ruftasten für die Ansteuerung der BSE 650-... löschen.

BSG 650-... in den Programmier-Mode schalten;

Status-LED blinkt gleichmäßig.

Bild 2

BTLM 650-02 oder BTLE 050-02 aktiv schalten

Bild 13

Am Türlautsprecher die Ruftaste drücken, welche gelöscht werden soll

Bild 15

Programmier-Mode am BSG 650-... ausschalten;

Status-LED erlischt, Betriebszustand der Gesamtanlage.

Bild 6

oder

weitere Programmierpunkte bearbeiten

Schaltzeit/Schaltfunktion des Relaiskontakts festlegen

! Werden Pausen gemacht die größer als 5 Sekunden sind, d. h. die Taste am BSE wird nicht betätigt, schaltet sich die BSE 650-... automatisch aus dem Programmiermodus aus.

Das Relais kann in der Schaltfunktion auf zweierlei Arten programmiert werden.

Zeitrelais bei der Tastenbetätigung schaltet das Relais für die einprogrammierte Zeit (nachtriggerbar).

oder

Toggeln

Ein-/Ausschaltfunktion bei jeder Tastenbetätigung.

Auslieferungszustand

Im Auslieferungszustand ist das Relais als Zeitrelais programmiert mit einer Schaltzeit von 1er Sekunde.

Zeitrelais-Funktion (NSC-Funktion)

BSG 650-... in den Programmier-Mode schalten;

(falls noch nicht eingeschaltet)

Status-LED blinkt gleichmäßig.

Bild 2

Die BSE 650-..., die programmiert werden soll, in den Programmier-Mode schalten;

Status-LED blinkt sehr langsam.

Bild 3

Das BSE 650-... in den Zeiteinstell-Mode schalten;

Status-LED blinkt ungleichmäßig 3:1

Bild 9

Am BSE 650-... die Schaltfunktion Zeitrelais einstellen;

Status-LED blinkt schnell

Bild 11

Im Modus "Schaltfunktion Zeitrelais" ist eine Zeitbegrenzung zur Programmierung von 5 Sekunden integriert.

Wird innerhalb dieser Zeit die Taste am BSE nicht betätigt, schaltet die BSE 650-... automatisch sich aus dem Programmiermodus aus und speichert die Minimalzeit von 0,4 Sek. ab.

Wird die Taste am BSE mehrmals betätigt zählt jede Betätigung die Zeit in Minuten bis max. 19 Minuten hoch.

Die Zeit der letzten Tastenbetätigung entspricht der Sekundenzeit die zu den Minuten dazu gerechnet wird.

Beispiel

für Zeiteinstellung 3 Min. 15 Sek.

Sie betätigen die Prog.-Mode-Taste am BSE 4 x wobei Sie die Taste beim letzten Drücken erst nach 15 Sek.

loslassen. Maximal einstellbare Zeit 19 Minuten, 59 Sekunden.

Die Zeit der letzten Tastenbetätigung am BSE 650 -... bestimmt

die Schaltzeit des Relais, von 1 bis 59 Sek., zuvor zählt jede Tastenbetätigung die Schaltzeit um 1 Minute bis max. 19 Minute hoch.

Bild 12

Montage

Warten Sie 5 Sekunden bis sich die BSE 650-... aus dem Programmier-Modus ausgeschaltet hat. Jede Tastenbetätigung an der BSE 650-... vorher verändert sonst die Schaltzeit

Programmier-Mode am BSG 650-... ausschalten;

Status-LED erlischt, Betriebszustand der Gesamtanlage.

Bild 6

oder

Toggel-Funktion

BSG 650-... in den Programmier-Mode schalten;

(falls noch nicht eingeschaltet) Status-LED blinkt gleichmäßig.

Bild 2

Die BSE 650-..., die programmiert werden soll, in den Programmier-Mode schalten;

Status-LED blinkt sehr langsam.

Bild 3

Das BSE 650-... in den Zeiteinstell-Mode schalten;

Status-LED blinkt ungleichmäßig 3:1

Bild 9

Am BSE 650-... die Schaltfunktion toggeln einstellen,

speichern und gleichzeitig den Programmier-Mode ausschalten.

Status-LED erlischt

Bild 10

Programmier-Mode am BSG 650-... ausschalten

Status-LED erlischt, Betriebszustand der Gesamtanlage.

Bild 6

Application

Bus switching unit BSE 650-... is designed for mounting in 55 mm dia. switchboxes. The integrated, bi-stable relay is equipped with a changeover contact for 250 V 6A and is used, for example, for actuating gates, roller blinds, lighting etc. The relay can be programmed as a timer or as a switch. With the switch panel mounting accessory ZHSB 650-0, the BSE 650-... can also be mounted on a top-hat rail.

Operating elements

- Button for programming and function testing
- LED for status display.

Actuation

Depending on how it has been programmed, the BSE 650-... is actuated by a door call, a function key in the BTC 750-..., the touchscreen monitor MOCT 711-... or the bus input module BEM 650-...

! Important notes

- Electrical devices may only be installed and mounted by suitably qualified electrical specialists.

- During a call, background noise caused by the data transmission may be perceptible.

- Do not mount these devices in boiler rooms.

- The integrated relay is fitted with a bi-stable switching contact. Marked vibrations during transport can result in this changing over to the switch-through status. If the mains power is connected, it is possible for there to be live voltage at the output. After switching on the BSE 650-... (connection at the system), the relay is always set to the „Off status“.

- In accordance with DIN VDE 0100 Part 410, Section 411.1.3, steps must be taken to observe a secure separation between bus lines and mains voltage lines. Bus cores, mains cores and insulating sleeves must therefore never be allowed to come into contact.

The bus line cable (safety extra-low voltage) may only be stripped back as far as necessary to allow it to be connected. In this way, the housing acts as a separating web for reliable electrical isolation of SELV/PELV from the mains voltage!

- To allow changes to be made to the programming at a later time without problems (i.e. without direct access to each individual device) the programming configuration must be saved using a PC. In addition, groups can be formed and scenarios generated by means of PC programming. The PC can be connected via the MOCT 711-... or the PRI 602-... and BIM 650-... . The PC programming software **BPS 650-...** on CD must be ordered separately.

Installation

Conductor routing

In order to comply with the general safety regulations for telecommunication systems according to VDE 0100 and VDE 0800, and to avoid interference, ensure that the heavy and light current conductors are separately routed, observing a distance of 10 cm. See also the relevant national and local regulations.

1 Terminal assignment

Commissioning

Once the device is completely installed, commissioning/programming can take place. Switch on the mains voltage.

Specifications

- The power supply to the system is provided by the YR system bus
- Contact load max. 250 V AC, 6 A, circuit fusing with max.10 A
- Contact load min.
 - 5 V / 100 mA
 - 10 V / 10 mA
 - 24 V / 1 mA
- Admissible switching outputs:
 - Motors max. 3 A
 - Light bulbs max. 1300 W
 - Energy saving lamps max. 18 x Sylvania 7 W or 12 x Osram 11 W
 - Fluorescent lamps, uncorrected cos ϕ 0.5 max. 800 VA
 - Duo-fluorescent lamps max. 1200 VA
 - Parallel corrected fluorescent lamps max. 400 VA
 - Iron-core transformers for low-voltage halogen lamps max. 1000W
 - Electronic transformers for low-voltage halogen lamps max.1300 W
- Protection system IP 20
- Ambient temperature 0-40° C

□ Programming/ □ initial commissioning

Programming for the system can take place at any device manually or using a PC connected to the MOCT 711-... or to the PRI 602-... and BIM 650-... . The PC programming software BPS 650-... must be separately ordered on CD. Even when PC programming, all devices must be accessible at least once more.

Manual programming

During programming, actuation and the ON time of the bus switching unit BSE 650-... are defined. Only the buttons BTS/BTC 750-... and BTLM 650-... for actuation can be manually programmed. For programming a key and an LED as a status display and functional testing are available.

Defining control buttons at the BTS/BTC 750-... for actuation of the BSE 650-...

! There is no BTLM 650-... or BTLE 050-... activated. The BSE 650-... can only be programmed when the system is active.

Switch BSG 650-... to the programming mode;

The status LED at the BSG 650-... flashes evenly.
Fig. 2

Switch the BSE 650-... you wish to program to the programming mode;

The status LED flashes very slowly.
Fig. 3

Pick up the receiver of the BTS/BTC 750-... at which you wish to program a button;

The call connected signal sounds.
Fig. 4

Press the button you wish to program;

An acknowledgement tone sounds in the receiver. Replace the receiver.
Fig. 5

If you wish this BSE 650-... to be actuated from several BTS/BTC 750-... units, repeat the steps described for Fig. 4 and 5 until all the telephones / BTLM units are programmed.

Switch off the programming mode at the BSG 650-... ;

Status LED is extinguished, operating status of the overall system.
Fig. 6

or process other programming points.

Defining call buttons for actuation of the BSE 650-... which actuate the BSE 650-... with the function „secondary signal controller“ in parallel to a BTS/BTC 750-...

! No BTLM 650-... or BTLE 050-... is active. If you wish for an additional signal to be issued when actuating the call button, in parallel to the call signal at the BTS/ BTC 750-..., the switching contact in the BSE 650-... can be used for actuation.

However, the call button at the door loudspeaker must already be previously assigned to the relevant BTS/BTC 750-...

At a BSE 650-... **either** a control function **or** a parallel connected NSC function can be programmed. Double assignment is not possible.

Switch the BSG 650-... to the programming mode;

The status LED flashes evenly.
Fig. 2

Switch the BSE 650-... you wish to program to the programming mode;

The status LED flashes very slowly.
Fig. 3

Press the call button you wish to program at the door loud-speaker;

The status LED at the BSE 650-... briefly flashes faster and the door call sounds at the parallel BTS/BTC 750-...
Fig. 7

Switch off the programming mode at the BSG 650-...

The status LED goes out, operating status of the overall system.
Fig. 6

or process other programming points.

Deleting the control button at the BTS/BTC 750-... for actuation of the BSE 650-...

Buttons which act on a BSE 650-... are generally individually deleted, i.e. when the BSE is in the delete mode, each button you wish to delete must be selectively accessed and deleted.

Call buttons with NSC function can only be overwritten. In order to delete a button programmed with an NSC function, this must first be overwritten with a button at the BTS/BTC 750-... (control function). The key can subsequently be deleted.

Switch the BSG 650-... to the programming mode;

*(if not already switched on)
The status LED flashes evenly.
Fig. 2*

Switch the BSE 650-... you wish to program to the programming mode;

*The status LED flashes very slowly.
Fig. 3*

Switch the BSE 650-... to the delete mode;

*The status LED stays alight
Fig. 8*

Lift the receiver at the BTS/BTC 750-... from which you wish to delete the button;

*The call connected tone sounds.
Fig. 4*

Press the button you wish to delete;

*You will hear an acknowledgement tone in the receiver. If you wish to delete the button in several BTS/BTC 750-... units which actuate this BSE 650-... , repeat the steps described under Fig. 4 and Fig. 5 until all telephone buttons have been deleted.
Fig. 5*

Switch off the programming mode at the BSG 650-...

*The status LED goes out, operating status of the overall system.
Fig. 6*

Defining the call buttons for actuation of the BSE 650-...

The BTLM 650-02 or BTLE 050-02 is active. Programming the BSE 650-... is only possible if the system is active.

Switch the BSG 650-... to the programming mode;

*The status LED flashes evenly.
Fig. 2*

Activate the BTLM 650-02 or BTLE 050-02

Fig. 13

Switch the BSE 650-... you wish to program to the programming mode;

*The status LED flashes very slowly.
Fig. 14*

At the door loudspeaker, press the call button which you wish to actuate the BSE 650-... ;

Fig. 15

Switch off the programming mode at the BSG 650-... ;

*The status LED goes out, operating status of the overall system.
Fig. 6*

or
process other programming points such as defining the switching time/switching function of the relay contact.

Deleting the call buttons for actuation of the BSE 650-...

Switch the BSG 650-... to the programming mode;

*The status LED flashes evenly.
Fig. 2*

BTLM 650-02 or BTLE 050-02 activated

Fig. 13

At the door loudspeaker, press the call button you wish to delete

Fig. 15

Switch off the programming mode at the BSG 650-... ;

The status LED goes out, operating status of the overall system.

Fig. 6

or

process other programming points

Defining the switching time / switching function of the relay contact

If you pause for periods longer than 5 seconds, i.e. if the button at the BSE is not actuated for this period, the BSE 650-... automatically switches out of the programming mode.

The relay can be programmed for the switching function in two different ways.

Time relay

When actuating the button, the relay switches for the programmed time (retriggering possible).

or

Toggle mode

On/off function every time the button is actuated
(as-delivered status).

As-delivered status

In the as-delivered status, the relay is programmed as a time relay with a switching time of 1 second.

Time relay function (NSC-funktion)

Switch the BSG 650-... to the programming mode;

(if not yet switched on)

The status LED flashes evenly.

Fig. 2

Switch the BSE 650-... you wish to program to the programming mode;

The status LED flashes very slowly.

Fig. 3

Switch the BSE 650-... to the time setting mode;

The status LED flashes unevenly 3:1

Fig. 9

Set the time relay switching function at the BSE 650-... ;

The status LED flashes quickly

Fig. 11

In the „time relay switching function“ mode, a programming time limitation of 5 seconds is integrated. If the button is not actuated at the BSE within this time, the BSE 650-... switches automatically out of the programming mode and saves the minimum time of 0.4 secs. If the key at the BSE is actuated several times, each actuation increments the time setting up to a maximum of 19 minutes.

The time of the last actuation corresponds to the number of seconds which is added to the minutes.

Example

For a time setting of 3 mins. 15 secs., actuate the Programming mode button at the BSE 4 times, releasing the button on the last actuation only after 15 secs.

Maximum time setting 19 minutes, 59 seconds.

The time of the last button actuation at the BSE 650 -... determines the switching time of the relay from 1 to 59 secs., before which each time the button is actuated increases the switching time by one minute up to a maximum of 19 minutes. Fig. 12

Wait 5 seconds until the BSE 650-... has switched out of the programming mode. Each actuation of the button at the BSE 650-... will otherwise change the switching time.

Switch off the programming mode at the BSG 650-... ;

The status LED goes out, operating status of the overall system.

Fig. 6

or

Toggle function

Switch the BSG 650-... to the programming mode;

(if not already switched on)

The status LED flashes evenly.

Fig. 2

Switch the BSE 650-... you wish to program to the programming mode;

The status LED flashes very slowly.

Fig. 3

Switch the BSE 650-... to the time setting mode;

The status LED flashes unevenly 3:1

Fig. 9

Set the toggle switching function at the BSE 650-... ,

save and at the same time switch off the programming mode.

The status LED goes out

Fig. 10

Switch off the programming mode at the BSG 650-...

The status LED goes out, operating status of the overall system.

Fig. 6

Application

L'unité de commutation bus BSE 650-0 est conçue pour être montée dans des prises de Ø 55 mm. Le relais bistable incorporé est équipé d'un contact inverseur pour 250 V 6A et il sert p. ex. à commander les portails, volets roulants, éclairages, etc. Le relais peut être programmé en tant que minuterie ou en tant qu'interrupteur. L'accessoire pour montage dans le tableau de distribution ZHSB 650-0 permet également de monter la BSE 650-... sur barre DIN.

Éléments de commande

- Touche pour la programmation et le contrôle fonctionnel
- DEL pour l'affichage de l'état.

Commande

La commande de la BSE 650-... s'effectue, en fonction de la programmation, par l'intermédiaire de l'appel de porte, d'une touche de fonction du BTC 750-..., du moniteur à écran tactile MOCT 711-..., ou par l'intermédiaire du module d'entrée bus BEM 650

! Remarques importantes

- L'installation et le montage d'appareils électriques ne doivent être réalisés que par un spécialiste en électricité.
- Pendant une conversation, des bruits de fond dus à la transmission de données peuvent être perceptibles.
- Ne pas monter les appareils dans la chaufferie.
- Le relais incorporé dispose d'un contact de commutation bistable. En cas de secousses importantes en cours de transport, celui-ci peut passer à l'état commuté. Au moment de la mise sous tension secteur, il est possible qu'une tension soit présente à la sortie . Après la mise sous tension (raccordement au système) de la

BSE 650-..., le relais passe toujours à "l'état Arrêt".

- La norme DIN VDE 0100, partie 410, section 411.1.3, impose que les lignes bus et la tension secteur soient séparées de façon sûre, c'est-à-dire: les fils bus et les fils secteur, de même que les isolations, ne doivent pas se toucher.

Le câble de la ligne bus (petite tension de protection) ne doit être dénudé que ce qu'il faut pour permettre son branchement.

Le boîtier fait ainsi office de barrette de séparation assurant une isolation électrique sûre entre SELV/PELV et la tension secteur.

- Pour que, plus tard, des modifications puissent être apportées sans problème (c'est-à-dire sans accès direct à chaque appareil) à la programmation, il faut mémoriser celle-ci par l'intermédiaire d'un PC. Par ailleurs, des groupes peuvent être constitués et des scénarii établis par l'intermédiaire de la programmation PC. Le PC peut être raccordé par l'intermédiaire du MOCT 711-... ou par l'intermédiaire du PRI 602-... et du BIM 650-... Le logiciel de programmation PC, **BPS 650-...** sur CD, doit être commandé séparément.

Installation

Câblage

Pour satisfaire aux dispositions de sécurité générales relatives aux installations de télécommunication selon VDE 0100 et VDE 0800, et pour éviter les influences perturbatrices, il est nécessaire de procéder à une pose séparée des lignes à courant fort et des lignes à courant faible. Une distance de 10 cm doit être respectée. Se reporter également aux dispositions nationales correspondantes.

1 Raccordement

Mise en service

La mise en service ou la programmation peut intervenir une fois que l'installation a été entièrement installée. Etablir la tension secteur.

Caractéristiques techniques

- L'alimentation de l'interface bus s'effectue à partir du bus système YR
- Charge de contact max. 250 V AC, 6 A, Circuit protégé par fusible 10 A max.
- Charge de contact min.
5 V / 100 mA
10 V / 10 mA
24 V / 1 mA
- Puissances de rupture admissibles:
 - Moteurs max. 3 A
 - Lampes à incandescence max. 1300 W
 - Lampes à économie d'énergie max. 18 Sylvania 7 W ou 12 x Osram 11 W
 - Lampes fluorescentes non compensées $\cos \phi$ 0,5, max. 800 VA
 - Lampes fluorescentes doubles max. 1200 VA
 - Lampes fluorescentes à compensation parallèle max. 400 VA
 - Transformateurs à noyau de fer pour lampes halogènes basse tension, max. 1000 W
 - Transformateurs électroniques pour lampes halogènes basse tension max. 1300 W
- Indice de protection IP 20
- Température ambiante 0-40° C

Programmation/ première mise en service

La programmation pour le système peut être effectuée sur n'importe quel appareil, manuellement ou à l'aide d'un PC raccordé au MOCT 711-... ou au PRI 602-... et au BIM 650-... Le logiciel de programmation PC BPS 650-... sur CD doit être commandé séparément. Même dans le cas de la programmation PC, tous les appareils doivent être encore accessibles une fois au moins.

Programmation manuelle

Lors de la programmation, on définit la commande et le temps de connexion de l'unité de commutation bus BSE 650-... Seules peuvent être programmées, manuellement, les touches de BTS/BTC 750-... ou BTLM 650-... pour la commande. Pour la programmation, on dispose d'une touche et d'une DEL à titre d'affichage de l'état et de contrôle du fonctionnement.

Déterminer les touches de commande BTS/BTC 750-... pour la commande de la BSE 650-...

- ! Aucun BTLM 650-... ou
- ! BTLE 050-... n'est activé.

La programmation de la BSE 650-... n'est possible que si le système est actif.

Commuter BSG 650-... en mode programmation;

La DEL d'état du BSG 650-... clignote de façon régulière.

Figure 2

Commuter en mode programmation la BSE 650-... qu'il s'agit de programmer;

La DEL d'état clignote très lentement.

Figure 3

Sur le BTS/BTC 750-... sur lequel il s'agit de programmer une touche, décrocher le combiné;

la tonalité d'appel retentit.

Figure 4

Appuyer sur la touche qu'il s'agit de programmer;

dans le combiné retentit un signal de réception, raccrocher le combiné.

Figure 5

Si cette BSE 650-... doit être commandée par plusieurs BTS/BTC 750-..., il faut répéter les étapes décrites sur les figures 4 et 5, jusqu'à ce que tous les téléphones ou BTLM aient été programmés.

Désactiver le mode programmation sur le BSG 650-...;

La DEL d'état s'éteint, état de service de l'ensemble de l'installation.

Figure 6

ou bien exécuter d'autres points de la programmation.

Définir les touches d'appel pour la commande des BSE 650-... qui commandent les BSE 650-... avec la fonction "contrôleur de signal secondaire" parallèlement à un BTS/BTC 750-...

! Aucun BTLM 650-... ou BTLE 050-... n'a été activé.

Si, lorsque l'on appuie sur la touche d'appel, parallèlement au signal d'appel sur le BTS/BTC 750-..., une autre signalisation doit intervenir, il est possible d'utiliser le contact de commutation de la BSE 650-... pour la commande.

Auparavant, il faut toutefois que la touche d'appel du portier électrique ait été attribuée au BTS/BTC 750-... correspondant. Sur une BSE 650-..., il est possible de programmer **soit** une fonction de commande, **soit** une fonction CSS connectée en parallèle. Une double attribution n'est pas possible.

Commuter le BSG 650-... en mode programmation;

La DEL d'état clignote de façon régulière.

Figure 2

Commuter en mode programmation la BSE 650-... qu'il s'agit de programmer;

La DEL d'état clignote très lentement.

Figure 3

Sur le portier, appuyer sur la touche d'appel qu'il s'agit de programmer;

La DEL d'état de la BSE 650-... clignote plus rapidement pendant une brève période et l'appel de porte retentit sur le BTS/BTC 750 parallèle.

Figure 7

10

Désactiver le mode programmation sur le BSG 650-...

La DEL d'état s'éteint, état de service de l'ensemble de l'installation.

Figure 6

ou bien exécuter d'autres points de la programmation.

Annuler la touche de commande sur le BTS/BTC 750-... de la BSE 650-...

! Les touches qui agissent sur une BSE 650-... s'annulent en général individuellement, c'est-à-dire: lorsque la BSE est en mode annulation, chaque touche qu'il s'agit d'annuler doit être annulée sélectivement.

Les touches d'appel avec fonction CSS peuvent seulement être écrasées. Pour annuler une touche programmée avec fonction CSS, il faut commencer par écraser cette touche par une touche du BTS/BTC 750-... (fonction de contrôle). La touche peut ensuite être annulée.

Commuter le BSG 650-... en mode programmation;

(s'il n'est pas encore actif)

La DEL d'état clignote de façon régulière.

Figure 2

Commuter en mode programmation la BSE 650-... qu'il s'agit de programmer;

La DEL d'état clignote très lentement.

Figure 3

Commuter la BSE 650-... en mode annulation

La DEL d'état reste allumée en permanence.

Figure 8

Sur le BTS/BTC 750-... sur lequel il s'agit d'annuler la touche, décrocher le combiné;

la tonalité d'appel retentit.

Figure 4

Appuyer sur la touche qu'il s'agit d'annuler;

dans le combiné retentit un signal de réception.

S'il s'agit d'annuler la touche sur plusieurs BTS/BTC 750-... qui commandent cette BSE 650-..., il faut répéter les étapes décrites sur les figures 4 et 5, jusqu'à ce que tous les téléphones et toutes les touches aient été annulés.

Figure 5

Désactiver le mode programmation sur le BSG 650-...

La DEL d'état s'éteint, état de service de l'ensemble de l'installation.

Figure 6

Définir les touches d'appel pour la commande de la BSE 650-...

! BTLM 650-02 ou BTLE 050-02 est actif.

La programmation de la BSE 650-... n'est possible que lorsque le système est actif.

Commuter le BSG 650-... en mode programmation;

La DEL d'état clignote de façon régulière.

Figure 2

Activer BTLM 650-02 ou BTLE 050-02

Figure 13

Commuter en mode programmation la BSE 650-... qu'il s'agit de programmer;

La DEL d'état clignote très lentement.

Figure 14

Sur le portier, appuyer sur la touche d'appel qui doit commander la BSE 650-...

Figure 15

Désactiver le mode programmation sur le BSG 650-...;

La DEL d'état s'éteint, état de service de l'ensemble de l'installation.

Figure 6

ou bien

exécuter d'autres points de la programmation, p. ex.: définir le temps de commutation/la fonction de commutation du contact de relais

Annuler les touches d'appel pour la commande de la BSE 650-...

Commuter le BSG 650-... en mode programmation;

La DEL d'état clignote de façon régulière.
Figure 2

Activer BTLM 650-02 ou BTLE 050-02

Figure 13

Sur le portier, appuyer sur la touche d'appel qu'il s'agit d'annuler

Figure 15

Désactiver le mode programmation sur le BSG 650-...;

La DEL d'état s'éteint, état de service de l'ensemble de l'installation.
Figure 6

ou bien

exécuter d'autres points de la programmation

Définir le temps de commutation/la fonction de commutation du contact de relais

❗ Si l'on fait des pauses qui sont supérieures à 5 secondes, c'est-à-dire si l'on n'appuie pas sur la touche de la BSE, la BSE 650-... quitte automatiquement le mode programmation.

Le relais peut être programmé de deux façons dans la fonction de commutation.

Relais temporisé: lorsque l'on appuie sur les touches, le relais s'active pour le temps qui a été programmé (post-déclenchable).

ou bien

Désélectionner/sélectionner

Fonction activation/désactivation à

chaque appui sur les touches

Etat à la livraison

A l'état à la livraison, le relais est programmé en tant que relais temporisé, avec un temps de commutation d'une seconde.

Fonction relais temporisé

(Fonction CSS)

Commuter le BSG 650-... en mode programmation;

(s'il n'est pas déjà actif)
La DEL d'état clignote de façon régulière.
Figure 2

Commuter en mode programmation la BSE 650-... qu'il s'agit de programmer;

La DEL d'état clignote très lentement.
Figure 3

Commuter la BSE 650-... en mode réglage du temps;

La DEL d'état clignote de façon irrégulière, 3:1
Figure 9

Sur la BSE 650-... , régler la fonction de commutation relais temporisé;

La DEL d'état clignote rapidement
Figure 11

Le mode "fonction de commutation relais temporisé" intègre une limitation de temps pour la programmation, de 5 secondes.

Si l'on n'appuie pas sur la touche de la BSE avant l'expiration de cette période, la BSE 650-... quitte automatiquement du mode programmation et mémorise le temps minimum de 0,4 sec. Si l'on appuie plusieurs fois sur la touche de la BSE, chaque appui incrémente le temps en minutes jusqu'à 19 minutes au maximum. **Le temps du dernier** appui sur la touche correspond au temps en secondes qui s'additionne aux minutes.

Exemple

pour le réglage d'un temps de 3 mn et 15 sec.

Appuyer 4 fois sur la touche Mode Prog. de la BSE, en ne relâchant la touche, lors du dernier appui, qu'au bout de 15 sec. Temps maximum réglable 19 minutes, 59 secondes.

Le temps du dernier appui sur la touche de la BSE 650-... détermine le temps de commutation du relais, de 1 à 59 sec.; préalablement, chaque appui sur la touche incrémente le temps de commutation d'une minute, jusqu'à 19 minutes au maximum.
Figure 12

Attendre 5 secondes jusqu'à ce que la BSE 650-... soit sortie du mode programmation, faute de quoi chaque appui sur la touche de la BSE 650-..., préalablement, modifie le temps de commutation.

Désactiver le mode programmation sur le BSG 650-...;

La DEL d'état s'éteint, état de service de l'ensemble de l'installation.
Figure 6

ou bien

Fonction désélection/sélection

Commuter le BSG 650-... en mode programmation;

(s'il n'est pas déjà actif)
La DEL d'état clignote de façon régulière.
Figure 2

Commuter en mode programmation la BSE 650-... qu'il s'agit de programmer;

La DEL d'état clignote très lentement.
Figure 3

Commuter la BSE 650-... en mode réglage du temps;

La DEL d'état clignote de façon irrégulière, 3:1
Figure 9

Montaggio

Sur la BSE 650-..., régler la fonction de commutation désélectionner/sélectionner,

sauvegarder et, dans le même temps, désactiver le mode programmation.

La DEL d'état s'éteint

Figure 10

Désactiver le mode programmation sur le BSG 650-...

La DEL d'état s'éteint, état de service de l'ensemble de l'installation.

Figure 6

Impiego

L'unità di attivazione bus BSE 650-... è concepita per il montaggio in scatole di distribuzione con un diametro di 55 mm. Il relè bistabile incorporato è dotato di un contatto di commutazione per 250 V 6A e serve ad es. per comandare portoni, serande, dispositivi di illuminazione, ecc. Il relè può essere programmato come temporizzatore o come interruttore.

Con l'accessorio per il montaggio nel quadro di distribuzione ZHSB 650-0, è possibile montare l'unità BSE 650-... anche sulla barra DIN.

Elementi di comando

- Tasto per la programmazione e il controllo funzionale
- LED per indicazione di stato.

Comando

Il comando dell'unità BSE 650-... avviene, in funzione della programmazione, tramite la chiamata dal posto esterno, un tasto funzione nel BTC 750-..., il monitor a schermo tattile MOCT 711-... oppure il modulo d'ingresso bus BEM 650-...

Avvertenze importanti

- L'installazione e il montaggio di apparecchi elettrici devono essere eseguiti esclusivamente da un elettricista.
- Durante una conversazione possono essere percepibili rumori di fondo causati dalla trasmissione dei dati.
- Gli apparecchi non devono essere montati nei locali di riscaldamento.
- Il relè incorporato dispone di un contatto di commutazione bistabile che, in caso di forti scosse durante il trasporto, può passare allo stato di attivazione. All'inserimento della tensione di rete è possibile che all'uscita sia presente tensione. Dopo l'attivazione (collegamento al sistema), dell'unità BSE 650-..., il

relè viene sempre commutato in stato "di riposo".

- Secondo la norma DIN VDE 0100 parte 410, paragrafo 411.1.3, è necessario rispettare una sicura separazione tra le linee del bus e la tensione di rete. Occorre cioè assicurarsi che i fili del bus e i fili della rete non si tocchino!

Il cavo della linea bus (bassa tensione di protezione) deve essere sguainato solo quel tanto che basta per poter essere collegato. In tal modo la scatola funge da setto di divisione per una separazione elettrica sicura tra SELV/PELV e tensione di rete!

- Per poter eseguire a posteriori modifiche alla programmazione senza problemi (cioè senza accesso diretto ad ogni singolo apparecchio), è necessario memorizzare la programmazione tramite un PC. Mediante la programmazione PC è inoltre possibile creare gruppi o scenari. Il PC può essere collegato tramite il MOCT 711-... o il PRI 602-... e BIM 650-... Il software di programmazione PC **BPS 650-...** su CD deve essere ordinato separatamente.

Installazione

Posa dei cavi

Per rispettare le disposizioni generali di sicurezza relative agli impianti di telecomunicazione secondo le norme VDE 0100 e VDE 0800 ed evitare disturbi, è necessario assicurare una posa separata delle linee ad alta tensione e bassa tensione. È necessario rispettare una distanza di 10 cm.

Consultare anche le rispettive disposizioni nazionali.

1 Assegnazione dei collegamenti

Messa in funzione

Dopo aver completamente installato l'impianto, si può procedere alla

messa in funzione e alla programmazione. Inserire la tensione di rete.

Caratteristiche tecniche

- L'alimentazione dell'interfaccia bus avviene tramite il sistema bus YR

- Carico dei contatti max. 250 V CA, 6 A, protezione del circuito elettrico con max. 10 A.

- Carico dei contatti min.

5 V / 100 mA

10 V / 10 mA

24 V / 1 mA

- Poteri di interruzione ammissibili:

- motori max. 3 A

- lampade a incandescenza max.

1300 W

- lampade a risparmio energetico

max. 18 x Sylvania 7 W

oppure 12 X Osram 11 W

- lampade fluorescenti non compensate $\cos \varphi$ 0,5 max. 800 VA

- lampade fluorescenti doppie

max. 1200 VA

- lampade fluorescenti compensate in parallelo max. 400 VA

- trasformatori a nucleo di ferro per lampade alogene a bassa tensione max. 1000 W

- trasformatori elettronici per lampade alogene max. a bassa tensione max. 1300 W

- Classe di protezione IP 20

- Temperatura ambiente 0-40° C

□ Programmazione/ ▮ Prima messa in funzione

La programmazione del sistema può essere effettuata manualmente o con un PC su ogni apparecchio collegato al MOCT 711-... oppure al PRI 602-... e BIM 650-... Il software di programmazione PC BPS 650-... su CD deve essere ordinato separatamente.

Anche nel caso della programmazione PC, tutti gli apparecchi devono poter essere accessibili almeno una volta ancora.

Programmazione manuale

Nella programmazione si stabilisce la modalità di comando e il tempo d'inserimento dell'unità di attivazione bus BSE 650-... Manualmente è possibile programmare solo i tasti di BTS/BTC 750-... o BTLM 650-... per il comando. Per la programmazione sono disponibili un tasto e un LED come indicatore di stato e prova del funzionamento.

Determinazione dei tasti sul BTS/BTC 750-... per il comando dell'unità BSE 650-...

! Non è stato attivato nessun
BTLM 650-... o BTLE 050-...

La programmazione dell'unità BSE 650-... è possibile solo se il sistema è attivo.

Commutare il BSG 650-... nel modo di programmazione;

Il LED di stato lampeggia costantemente.

Figura 2

Commutare l'unità BSE 650-... da programmare nel modo di pro- grammazione;

Il LED di stato lampeggia molto lentamente.

Figura 3

Sollevarre il ricevitore sul BTS/ BTC 750-... sul quale deve essere programmato un tasto;

risuona il segnale di libero.

Figura 4

Premere il tasto che deve essere programmato;

nel ricevitore risuona un segnale di ricevuta, riattaccare il ricevitore.

Figura 5

Se questo BSE 650-... deve essere azionato a partire da più BTS / BTC 750-..., allora devono essere ripetuti i passi illustrati nelle figure 4 e 5, fino a che tutti i telefoni ovvero BTLM sono stati programmati.

Disattivare il modo di programmazione sul BSG 650-...;

Il LED di stato si spegne, condizione di funzionamento dell'intero impianto.

Figura 6

oppure procedere con gli altri punti di programmazione.

Determinare i tasti di chiamata per il comando dei BSE 650-... i quali azionano i BSE 650-... con la funzione di "controller di ripe- titore di signoria" in parallelo ad un BTS/BTC 750-...

! Non è stato attivato nessun
BTLM 650-... o BTLE 050-...

Se, all'azionamento del tasto in parallelo al segnale di chiamata sul BTS/BTC 750-..., debba avvenire un'ulteriore segnalazione, per il comando è possibile utilizzare il contatto di commutazione nel BSE 650-... . Prima però è necessario che il tasto di chiamata sul portier sia stato assegnato al rispettivo BTS/BTC 750-... . Su un BSE 650-... può essere programmata o una funzione di controllo o una funzione da controller di ripetitore di suoneria collegato in parallelo. Non è possibile una doppia assegnazione.

Commutare il BSG 650-... al modo di programmazione;

il LED di stato lampeggia costantemente.

Figura 2

Commutare al modo di pro- grammazione il BSE 650-... che deve essere programmato;

il LED di stato lampeggia molto lentamente.

Figura 3

Premere il tasto di chiamata da programmare sul portier;

Il LED di stato sull'unità BSE 650-... lampeggia più velocemente per breve tempo e sul BTS/BTC 750-... collegato in parallelo risuona la chiamata dal posto esterno.

Figura 7

Disattivare il modo di programmazione sul BSG 650-...;

Il LED di stato si spegne, condizione di funzionamento dell'intero impianto.

Figura 6

oppure procedere con gli altri punti di programmazione.

Cancellare il tasto sul BTS/BTC 750-... per il comando dell'unità BSE 650-...

Generalmente, i tasti che agiscono su un'unità BSE 650-... vengono cancellati uno ad uno; ciò significa che quando l'unità BSE si trova nel modo di cancellazione, ogni tasto da cancellare deve essere cancellato selettivamente.

I tasti di chiamata con funzione di controller di ripetitore di suoneria possono essere solo sovrascritti. Per cancellare un tasto programmato con la funzione di controller di ripetitore di suoneria, il tasto deve essere dapprima sovrascritto con un tasto sul BTS/BTC750-... (funzione di controllo). Successivamente è possibile cancellare il tasto.

Commutare il BSG 650-... nel modo di programmazione;

(se non è ancora attivo) Il LED di stato lampeggia costantemente.

Figura 2

Commutare l'unità BSE 650-... da programmare nel modo di programmazione;

Il LED di stato lampeggia molto lentamente.

Figura 3

Commutare l'unità BSE 650-... nel modo di cancellazione

Il LED di stato rimane costantemente acceso.

Figura 8

Sollevarlo il ricevitore sul BTS/BTC 750-... sul quale deve essere cancellato il tasto;

Risuona il segnale di libero.

Figura 4

14

Premere il tasto da cancellare;

Nel ricevitore risuona un segnale di conferma. Se il tasto deve essere cancellato su più BTS/BTC 750-... che azionano questa unità BSE 650-..., occorre ripetere i passi illustrati nelle figure 4 e 5 finché non sono stati cancellati tutti i telefoni o i tasti.

Figura 5

Disattivare il modo di programmazione sul BSG 650-...

Il LED di stato si spegne, condizione di funzionamento dell'intero impianto.

Figura 6

Determinare i tasti di chiamata per il comando dell'unità BSE 650-...

Il BTLM 650-02 o il BTLE 050-02 è attivo.

La programmazione dell'unità BSE 650-... è possibile solo se il sistema YR è attivo.

Commutare il BSG 650-... nel modo di programmazione;

Il LED di stato lampeggia costantemente.

Figura 2

Attivare il BTLM 650-02 o il BTLE 050-02

Figura 13

Commutare l'unità BSE 650-... da programmare nel modo di programmazione;

Il LED di stato lampeggia molto lentamente.

Figura 14

Premere sul porter il tasto di chiamata che deve azionare l'unità BSE 650-...

Figura 15

Disattivare il modo di programmazione sul BSG 650-...;

Il LED di stato si spegne, condizione di funzionamento dell'intero impianto.

Figura 6

oppure

procedere con gli altri punti di programmazione come ad es. determinare il tempo di commutazione/funzione di attivazione del contatto del relè.

Cancellare i tasti di chiamata per il comando dell'unità BSE 650-...

Commutare il BSG 650-... nel modo di programmazione;

Il LED di stato lampeggia costantemente.

Figura 2

Il BTLM 650-02 o il BTLE 050-02 è attivo

Figura 13

Premere sul porter il tasto di chiamata da cancellare

Figura 15

Disattivare il modo di programmazione sul BSG 650-...;

Il LED di stato si spegne, condizione di funzionamento dell'intero impianto.

Figura 6

oppure

procedere con gli altri punti di programmazione.

Determinare il tempo di commutazione/funzione di commutazione del contatto del relè

Se intercorrono pause superiori a 5 secondi, cioè se non viene azionato il tasto sull'unità BSE, viene automaticamente disattivato il modo di programmazione sull'unità BSE 650-... .

Il relè può essere programmato nella funzione di comando in due modi.

Relè a tempo: all'azionamento dei tasti il relè si attiva per il tempo programmato (triggerabile a posteriori).

oppure

Funzione toggle

Funzione di attivazione/disattivazione ad ogni azionamento dei tasti

Stato di fornitura

Allo stato di fornitura il relè è programmato come relè a tempo con un tempo di commutazione di 1 secondo.

Funzione relè a tempo

(funzione controller di ripetitore di suoneria)

Commutare il BSG 650-... nel modo di programmazione;

(se non è ancora attivo)

il LED di stato lampeggia costantemente.

Figura 2

Commutare l'unità BSE 650-... da programmare nel modo di programmazione ;

Il LED di stato lampeggia molto lentamente.

Figura 3

Commutare l'unità BSE 650-... nel modo di impostazione del tempo;

Il LED di stato lampeggia in modo irregolare 3:1

Figura 9

Impostare la funzione di commutazione relè a tempo sull'unità BSE 650-... ;

il LED di stato lampeggia velocemente

Figura 11

Nel modo "funzione di commutazione relè a tempo" è integrata una limitazione di tempo di 5 secondi per la programmazione.

Se il tasto non viene azionato sull'unità BSE entro questo lasso di tempo, l'unità BSE 650-... esce automaticamente dal modo di programmazione e memorizza il tempo minimo di 0,4 sec. Se il tasto sull'unità BSE viene azionato più volte, ad ogni azionamento il tempo viene conteggiato in minuti fino ad un massimo di 19 minuti.

Il tempo dell'ultimo azionamento dei tasti corrisponde al tempo in secondi che viene addizionato ai minuti.

Esempio

Per un'impostazione del tempo di 3 min. e 15 sec.

Azionare il tasto "Prog.-Mode" sull'unità BSE 4 volte e, durante l'ultimo azionamento, rilasciare il tasto solo dopo 15 sec. Il tempo massimo impostabile è di 19 minuti e 59 secondi.

Il tempo dell'ultimo azionamento dei tasti sul l'unità BSE 650 -... determina

il tempo di commutazione del relè, da 1 a 59 sec.; prima, ad ogni azionamento dei tasti, il tempo di commutazione viene aumentato di 1 minuto fino ad un massimo di 19 minuti.

Figura 12

Attendere 5 secondi finché l'unità BSE 650-... non esce automaticamente dal modo di programmazione. In caso contrario ogni precedente azionamento dei tasti sull'unità BSE 650-... modifica il tempo di commutazione.

Disattivare il modo di programmazione sull'unità BSG 650-...;

Il LED di stato si spegne, condizione di funzionamento dell'intero impianto.

Figura 6

oppure

Funzione toggle

Commutare il BSG 650-... nel modo di programmazione;

(se non è ancora attivo)

Il LED di stato lampeggia costantemente.

Figura 2

Commutare l'unità BSE 650-... da programmare nel modo di programmazione;

Il LED di stato lampeggia molto lentamente.

Figura 3

Commutare l'unità BSE 650-... nel modo di impostazione del tempo;

Il LED di stato lampeggia in modo irregolare 3:1

Figura 9

Impostare sull'unità BSE 650-... la funzione di commutazione toggle,

Salvare e contemporaneamente disattivare il modo di programmazione.

Il LED di stato si spegne

Figura 10

Disattivare il modo di programmazione sul BSG 650-...

Il LED di stato si spegne, condizione di funzionamento dell'intero impianto.

Figura 6

Montage

Toepassing

De bus-schakel-eenheid BSE 650-... is ontworpen voor montage in schakelaar-dozen 55 mm. Het ingebouwde, bistabiele relais is voorzien van een wisselcontact voor 250 V 6A en doet dienst als besturing voor bijv. poorten, rolluiken, verlichting enz. Het relais kan als timer of als schakelaar geprogrammeerd worden.

Met het accessoire voor schakel-paneelinbouw ZHSB 650-0 kan de BSE 650-... ook op een normrail gemonteerd worden.

Bedieningselementen

- Toets voor programmering en ter controle van de werking van de
- LED voor de statusindicatie.

Aansturing

Het aansturen van de BSE 650-... gebeurt al naar gelang de programmering via de deuroproep, een functietoets in de BTC 750-..., de touchscreen-monitor MOCT 711-... c.q. met behulp van de bus-ingangsmodule BEM 650-...

Belangrijke opmerkingen

- Elektrische apparatuur mag uitsluitend door een vakkundig elektricien ingebouwd en gemonteerd worden.
- Het is mogelijk dat u tijdens een gesprek achtergrondgeluiden hoort. Deze worden veroorzaakt door de gegevensoverdracht.
- Monteer de apparaten niet in een verwarmingsruimte.
- Het ingebouwd relais heeft een bistabiel schakelcontact. Dit kan als gevolg van sterke trillingen tijdens het transport in doorgeschakelde toestand komen te staan. Als de netspanning dan ingeschakeld wordt, kan de uitgang onder spanning komen te staan. Na het inschakelen (aansluiten aan de systeem) van de BSE 650-... wordt het relais altijd in de "Uit-toestand" gezet.

- Volgens DIN VDE 0100 deel 410, paragraaf 411.1.3 moet u ervoor zorgen dat busleidingen en netspanning goed van elkaar gescheiden worden; d.w.z. bus- en netadapters alsmede isolaties mogen niet met elkaar in contact komen! De kabelmantel van de busleiding (veiligheidslaagspanning) mag slechts zover weggenomen worden, dat de kabel aangesloten kan worden. De behuizing zorgt hierdoor als een vakverdeling voor een veilige elektrische scheiding tussen SELV/PELV en de netspanning!

- Om de mogelijkheid te hebben, op een later tijdstip zonder problemen (d.w.z. zonder direct gebruik van elk afzonderlijk apparaat te moeten maken) wijzigingen aan de programmering aan te kunnen brengen, moet de programmering op een PC opgeslagen worden. Bovendien is het mogelijk, met de PC-programmering groepen te vormen of scenario's op te stellen. De PC kan met behulp van de MOCT 711-... of de PRI 602-... en de BIM 650-... aangesloten worden. De PC-programmeringssoftware **BPS 650-...** op CD moet u apart bestellen.

Installatie

Kabels trekken

Om te kunnen voldoen aan de algemene veiligheidsbepalingen voor telecommunicatie-installaties volgens VDE 0100 en VDE 0800 en om storende invloeden te voorkomen, moet u ervoor zorgen dat sterk- en zwakstroomkabels apart gelegd worden. U dient een afstand in acht te nemen van 10 cm. Zie tevens de hiervoor geldende nationale voorschriften.

1 Aansluitingen

Ingebruikneming

Als de installatie volledig geïnstalleerd is, kan de ingebruikneming resp. de programmering plaatsvinden.

den. Schakel de netspanning in.

Technische gegevens

- De voeding voor de businterface is afkomstig uit de YR-systeem-bus
- Contactbelasting max. 250 V AC, 6 A, afscherming stroomcircuit met 10 A max.
- Contactbelasting min. 5 V / 100 mA
10 V / 10 mA
24 V / 1 mA
- Geoorloofde schakelvermogens:
 - motoren max. 3 A
 - gloeilampen max. 1300 W
 - energiebesparende lampen max. 18 x Sylvania 7 W of 12 x Osram 11 W
 - TL-buizen max. ongecompenseerd $\cos \phi$ 0,5 max. 800 VA
 - dubbele TL-buizen max. 1200 VA
 - parallelgecompenseerde TL-buizen max. 400 VA
 - ijzerkerntransformatoren voor laagspannings-halogenelampen max. 1000 W
 - elektronische transformatoren voor laagspannings-halogenelampen max. 1300 W
- Beschermingsklasse IP 20
- Omgevingstemperatuur 0-40° C

Programmering/ eerste ingebruikneming

De programmering kan op elk apparaat handmatig of met een PC, aangesloten op de MOCT 711-... of op de PRI 602-... en de BIM 650-..., voor het systeem verricht worden. De PC-programmeringssoftware BPS 650-... op CD moet u apart bestellen.

Ook bij de PC-programmering moeten alle apparaten tenminste nog eenmaal toegankelijk zijn.

Programmering handmatig

Bij de programmering wordt de aansturing en de inschakeltijd van de bus-schakel-eenheid BSE 650-...

vastgelegd. Handmatig kunt u alleen de toetsen van de BTS/BTC 750-... resp. de BTLM 650-... voor de aansturing programmeren.

Voor de programmering hebt u een toets en een LED als statusindicatie en controle van de werking.

Regeltoetsen BTS/BTC 750-... voor het aansturen van de BSE 650-... vastleggen.

! Er is geen BTLM 650-... of BTLE 050-... actief geschakeld. Programmering van de BSE 650-... is alleen mogelijk als het systeem geactiveerd is.

BSG 650-... in de programmeermodus schakelen;

Status-LED op de BSG 650-... knippert gelijkmatig.

Afbeelding 2

Zet de BSE 650-... die geprogrammeerd moet worden, in de programmeermodus;

de status-LED knippert heel langzaam.

Afbeelding 3

Neem op de BTS/BTC 750-... waarvan een toets geprogrammeerd moet worden, de hoorn af;

u hoort de kiestoon.

Afbeelding 4

De toets, die geprogrammeerd moet worden, indrukken;

in de hoorn weerklinkt een bevestigingstoon, leg de hoorn weer op.

Afbeelding 5

Als deze BSE 650-... door meerdere BTS/BTC 750-... aangestuurd moet worden, moet u de stappen zoals beschreven bij afbeelding 4 en afbeelding 5 herhalen totdat alle telefoons resp. BTLM's geprogrammeerd zijn.

Programmeermodus op de BSG 650-... uitschakelen;

de status-LED gaat uit, bedrijfsstoe-

stand van de complete installatie.

Afbeelding 6

of andere programmeerpunten bewerken.

Oproeptoetsen voor het aansturen van de BSE 650-... vastleggen, die de BSE 650-... met de functie nevensignaal-controller" parallel met een BTS/BTC 750-... aansturen.

! Er is geen BTLM 650-... of BTLE 050-... actief geschakeld.

Als bij het indrukken van de oproeptoets, parallel met het belseignaal op de BTS/BTC 750-... een andere signalisering plaatsvindt, kan het schakelcontact in de BSE 650-... voor aansturing gebruikt worden. De oproeptoets op de deurluidspreker moet echter voordien al aan de betreffende BTS/BTC 750-... zijn toegevoegd.

Op een BSE 650-... kan **ofwel** een regelfunctie **of** een parallelgeschakelde NSC-functie geprogrammeerd worden. Het toekennen van een dubbele functie is niet mogelijk.

BSG 650-... in de programmeermodus schakelen;

status-LED knippert gelijkmatig.

Afbeelding 2

Zet de BSE 650-... die geprogrammeerd moet worden, in de programmeermodus;

de status-LED knippert heel langzaam.

Afbeelding 3

De oproeptoets, die geprogrammeerd moet worden op de TL indrukken;

de status-LED op de BSE 650-... knippert korte tijd sneller en op de parallelle BTS/BTC 750-... weerklinkt de deuroproep.

Afbeelding 7

Programmeermodus op de BSG 650-... uitschakelen

de status-LED gaat uit, bedrijfsstoe-

Afbeelding 6 of andere programmeerpunten bewerken.

Regeltoets voor het aansturen van de BSE 650-... wissen.

! Toetsen die op een BSE 650-... werkzaam zijn, worden altijd apart gewist. D.w.z. als de BSE in de wissen-modus staat, moet elke toets die gewist moet worden, selectief gewist worden.

Oproeptoetsen met NSC-functie kunnen alleen overgeschreven worden. Om een met NSC-functie geprogrammeerde toets te wissen, moet u deze eerst met een toets op de BTS/BTC 750-... (regelfunctie) overschrijven. Vervolgens kunt u de toets wissen.

BSG 650-... in de programmeermodus schakelen;

(indien nog niet ingeschakeld) status-LED knippert gelijkmatig.

Afbeelding 2

Zet de BSE 650-... die geprogrammeerd moet worden, in de programmeermodus;

de status-LED knippert heel langzaam.

Afbeelding 3

BSE 650-... in wissen-modus schakelen

De status-LED brandt permanent

Afbeelding 8

Op de BTS/BTC 750-... waarvan de toets gewist moet worden de hoorn afnemen;

u hoort de kiestoon.

Afbeelding 4

Druk de toets in die gewist moet worden;

in de hoorn weerklinkt een bevestigingstoon.

Als deze toets op meerdere BTS/BTC 750-..., die deze BSE 650-... aansturen, gewist moet worden, moet u de stappen zoals beschreven bij afbeelding 4 en afbeelding 5 her-

halen totdat alle telefoons resp. toetsen gewist zijn.

Afbeelding 5

Programmeer-modus op de BSG 650-... uitschakelen

de status-LED gaat uit, bedrijfstoestand van de complete installatie.

Afbeelding 6

Oproep-toetsen voor het aansturen van de BSE 650-... vastleggen.

! BTLM 650-... of BTLE 050-... is actief geschakeld.

Programmering van de BSE 650-... is alleen mogelijk als het systeem geactiveerd is.

BSG 650-... in de programmeer-modus schakelen;

status-LED knippert gelijkmatig.

Afbeelding 2

BTLM 650-... of BTLE 050-... actief geschakeld

Afbeelding 13

Zet de BSE 650-... die geprogrammeerd moet worden, in de programmeer-modus;

de status-LED knippert heel langzaam.

Afbeelding 14

Druk op de deurluidspreker de oproep-toets in die de BSE 650-... moet aansturen

Afbeelding 15

Programmeer-modus op de BSG 650-... uitschakelen;

de status-LED gaat uit, bedrijfstoestand van de complete installatie.

Afbeelding 6

of

bewerk andere programmeerpunten zoals bijv. de schakeltijd/schakelfunctie van het relaiscontact vastleggen

Oproep-toetsen voor het aansturen van de BSE 650-... wissen.

BSG 650-... in de programmeer-modus schakelen;

status-LED knippert gelijkmatig.

Afbeelding 2

BTLM 650-... of BTLE 050-... actief geschakeld

Afbeelding 13

Op de deurluidspreker de oproep-toets indrukken die gewist moet worden

Afbeelding 15

Programmeer-modus op de BSG 650-... uitschakelen;

de status-LED gaat uit, bedrijfstoestand van de complete installatie.

Afbeelding 6

of

andere programmeerpunten bewerken

De schakeltijd/schakelfunctie van het relaiscontact vastleggen

! Indien er pauzes plaatsvinden die langer dan 5 seconden duren, d.w.z. de toets op de BSE wordt niet ingedrukt, dan schakelt de BSE 650-... zichzelf automatisch vanuit de programmeermodus uit.

Het relais kan in de schakelfunctie op twee manieren geprogrammeerd worden.

Tijdrelais bij toetsenbediening schakelt het relais voor de ingeprogrammeerde tijd (kan worden nagetriggerd).

of

Met toggle

In-/uitschakelfunctie bij elke toetsenbediening (**toestand bij aflevering**).

Uitlevertoestand

□ In de uitlevertoestand is het relais als tijdrelais geprogrammeerd met een schakeltijd van 1 seconde.

Tijdrelais-functie (NSC-Functie)

BSG 650-... in de programmeer-modus schakelen;

(indien nog niet ingeschakeld)

status-LED knippert gelijkmatig.

Afbeelding 2

Zet de BSE 650-... die geprogrammeerd moet worden, in de programmeer-modus;

de status-LED knippert heel langzaam.

Afbeelding 3

De BSE 650-... in de tijdinstel-modus schakelen;

De status-LED knippert ongelijkmatig 3:1

Afbeelding 9

Op de BSE 650-... de schakelfunctie tijdrelais instellen;

de status-LED knippert snel

Afbeelding 11

In de modus "Schakelfunctie tijdrelais" is een tijdsbegrenzing ter programmering van 5 seconden ingebouwd.

Als de toets op de BSE binnen die tijd niet wordt ingedrukt, schakelt de BSE 650-... zichzelf automatisch vanuit de programmeermodus uit en slaat hij de minimumtijd van 0,4 sec. op.

Indien de toets op de BSE meerdere malen ingedrukt wordt, wordt de tijd bij elke keer indrukken in minuten tot max. 19 minuten omhoog geteld.

De tijd van de laatste keer indrukken van de toets stemt overeen met de tijd in seconden die bij de minuten wordt opgeteld.

Voorbeeld

voor de tijdinstelling 3 min. en 15 sec.

U drukt 4 x op de prog.-modus-toets op de BSE en u laat de toets bij de laatste keer indrukken pas na 15 sec. los. Maximaal instelbare tijd 19 minuten en 59 seconden.

De tijd waarop de toets van de BSE 650 -... voor het laatst is ingedrukt, bepaalt de schakeltijd

Montering

van het relais, van 1 tot en met 59 sec. Voor die tijd telt elke keer indrukken van de toets de schakeltijd 1 minuut tot max. 19 minuten omhoog.

Afbeelding 12

Wacht 5 seconden totdat de BSE 650-... uit de programmeermodus is uitgeschakeld. Anders wordt, telkens als de toets op de BSE 650-... van tevoren wordt ingedrukt, de schakeltijd veranderd.

Programmeer-modus op de BSG 650-... uitschakelen;
de status-LED gaat uit, bedrijfsstoestand van de complete installatie.
Afbeelding 6

Toggle-functie

BSG 650-... in de programmeer-modus schakelen;
(indien nog niet ingeschakeld)
status-LED knippert gelijkmatig.
Afbeelding 2

Zet de BSE 650-... die geprogrammeerd moet worden, in de programmeer-modus;
de status-LED knippert heel langzaam.
Afbeelding 3

De BSE 650-... in de tijdstel-modus schakelen;
De status-LED knippert ongelijkmatig 3:1
Afbeelding 9

Op de BSE 650-... de schakelfunctie toggle instellen,
opslaan en tegelijkertijd de programmeermodus uitschakelen.
De status-LED gaat uit
Afbeelding 10

Programmeer-modus op de BSG 650-... uitschakelen
De status-LED gaat uit,
bedrijfsstoestand van de complete installatie.
Afbeelding 6

Anvendelse

Bus-styreenheden BSE 650-... er beregnet til montering i Ø 55 mm indbygningsdåse. Det integrerede bistabile relæ er udstyret med en skiftekontakt til 250 V 6 A til styring af porte, rullejalousier, belysning m.m.

Relæet kan programmeres som timer eller afbryder. Ved anvendelse af tilbehør til skinnemontering ZHSB 650-0 kan BSE 650-... endvidere monteres på DIN-skinne.

Betjeningselementer

- Taste til programmering og funktionsafprøvning.
- Lysdiode til angivelse af status.

Styring

Afhængigt af programmeringen styres BSE 650-... via dørøpkaldet, med en funktionstaste i BTC 750-..., via Touchscreen-monitoren MOCT 711-... eller via busindgangsmodulen BEM 650-...

! Vigtigt

- Montering og tilslutning af elektriske enheder må kun udføres af en autoriseret el-installatør.
- Under en samtale kan der optræde baggrundsstøj som følge af data-overførslen.
- Enhederne må ikke monteres i fyrrum.
- Det indbyggede relæ er udstyret med en bistabil styrekontakt. Kraftige vibrationer under transport kan medføre, at kontakten skifter til sluttet tilstand. Ved tilslutning af strømforsyningen kan udgangen være under spænding. Efter tilkobling (tilslutning til Siedle-System-Bus) af BSE 650-... skifter relætilstanden til "OFF".

- I henhold til DIN VDE 0100 del 410, afsnit 411.1.3 skal der være sikker adskillelse mellem busledninger og netspænding; dvs. bus- og netledere samt isolationer må ikke

berøre hinanden!

Kablet i busledningen (lav sikkerhedsspænding) må kun afisoleres på så langt et stykke, at dette kan tilsluttes.

Kabinettet sørger således for sikker elektrisk adskillelse mellem SELV/PELV og netspænding!

- For at kunne ændre programmeringen på et senere tidspunkt uden større problemer (dvs. uden direkte tilgang til hvert enkelt modul), skal programmeringen lagres via en pc. Desuden er det med programmering via pc muligt at etablere grupper eller definere handlinger. Pc'en kan tilsluttes via MOCT 711-... eller PRI 602-... og BIM 650-... Software til programmering via pc, **BPS 650-...**, bestilles separat på cd-rom.

Installation

Ledningsføring

For at opfylde de generelle sikkerhedsbestemmelser for telefonanlæg i henhold til stærkstrømsreglementet samt undgå forstyrrende faktorer skal stærk- og svagstrømsledninger føres adskilt. Overhold en afstand på 10 cm. Se endvidere stærkstrømsreglementet.

1 Terminalbestykning

lbrugtagning

Efter komplet installation kan anlægget tages i brug, eller programmering foretages. Tilkobling af strømforsyningen.

Tekniske data

- Strømforsyning via Siedle-system-bussen
- Kontaktbelastning maks. 250 V AC, 6 A, sikring af strømkredsen med max. 10 A
- Kontaktbelastning min. 5 V / 100 mA
- Kontaktbelastning 10 V / 10 mA
- Kontaktbelastning 24 V / 1 mA
- Tilladte kontaktbelastninger:
 - Motorer maks. 3 A
 - Glødelamper maks. 1.300 W
 - Energisparelamper: maks. 18 x Sylvania 7 W eller 12 x Osram 11 W
 - Lysstofrør, ukompenserede, cos. pi. 0,5 maks. 800 VA
 - Dobbelte lysstofrør maks. 1.200 VA
 - Parallelkompenerede lysstofrør maks. 400 VA
 - Transformatorer maks. 1.000 W
 - Elektroniske transformatorer til halogenlamper maks. 1.300 W
- Kapslingsklasse IP 20
- Omgivelsestemperatur 0 til 40° C

Programmering/ første ibrugtagning

Systemprogrammering kan foretages manuelt på hvert modul eller via en pc, der er sluttet til MOCT 711-... eller til PRI 602-... og BIM 650-... .Software til programmering via pc, BPS 650-..., bestilles separat på cd-rom. Programmering via pc kan kun foretages, hvis alle enheder er tilgængelige.

Manuel programmering

Ved programmeringen fastlægges styring og aktiveringstid for busstyreenheden BSE 650-... . Manuel programmering af taster til styring er kun mulig ved BTS/BTC 750-... og BTLM 650-...

Programmering foretages ved hjælp af en taste og en lysdiode til statusangivelse og funktionsafprøvning.

Definering af taster til styring BTS/BTC 750-... af BSE 650-...

- ! BTLM 650-... eller BTLE 050-... er ikke aktiveret.

Programmering af BSE 650-... kan kun foretages ved aktivt bus-system.

Aktivér programmeringsmodus på BSG 650-... .

Statusdioden på BSG 650-... blinker regelmæssigt.

Fig. 2

Aktivér programmeringsmodus på den BSE 650-..., der skal programmeres.

Statusdioden blinker meget langsomt.

Fig. 3

Løft telefonrøret på den BTS/BTC 750-..., hvor tasteprogrammering skal foretages.

Signalet for ledig linie lyder.

Fig. 4

Tryk på den tase, der skal programmeres.

I telefonrøret lyder en tone som bekræftelse, hvorefter røret kan lægges på.

Fig. 5

Hvis denne BSE 650-... skal kunne styres fra flere BTS/BTC 750-..., gentages trinene som beskrevet i fig. 4 og 5, indtil alle telefoner eller BTLM-enheder er programmeret.

Afslut programmeringsmodus på BSG 650-...;

statusdioden slukker, driftstilstand for det samlede anlæg;

Fig. 6

eller fortsæt programmeringen.

Definering af opkaldstryk til styring af BSE 650-... , som ved hjælp af funktionen "lydgivercontroller" styrer BSE 650-... parallelt med en BTS/BTC 750-...

- ! BTLM 650-... eller BTLE 050-... er ikke aktiveret.

Hvis der ved betjening af opkaldstrykket skal afsendes et yderligere signal parallelt til opkaldssignalet på BTS/BTC 750-..., kan styrekontakten på BSE 650-... anvendes til styring heraf. Dette forudsætter imidlertid, at opkaldstrykket på dørstationen er tilknyttet den pågældende BTS/BTC 750-...

En BSE 650-... kan programmeres med **enten** en styrefunktion **eller** en parallelkoblet ekstraklokke-funktion. Dobbeltildeling er ikke mulig.

Aktivér programmeringsmodus på BSG 650-...

Statusdioden blinker regelmæssigt.

Fig. 1. 2

Aktivér programmeringsmodus på den BSE 650-..., der skal programmeres.

Statusdioden blinker meget langsomt.

Fig.. 3

Tryk på det opkaldstryk på dørstationen, som skal programmeres.

Statusdioden på BSE 650-... blinker kort med høj frekvens, og døropkaldet lyder på den parallelle BTS/BTC 750-...

Fig.. 7

Afslut programmeringsmodus på BSG 650-...;

statusdioden slukker, driftstilstand for det samlede anlæg;

Fig. 6

eller fortsæt programmeringen.

Sletning af taster til styring BTS/BTC 750-... af BSE 650-...

! Funktionstildelte taster på en BSE 650-... slettes individuelt. Hertil aktiveres slettemodus på BSE-modulet, hvorefter de taster, der skal slettes, vælges enkeltvis. Opkaldstryk med ekstraklokke-funktion kan kun overskrives. For at slette en taster, der er programmeret med en ekstraklokke-funktion, skal denne først overskrives med en taster på BTS/BTC 750-... (styrefunktion). Først herefter kan tasteren slettes.

Aktivér programmeringsmodus på BSG 650-...

(hvis denne modus ikke allerede er aktiv).
Statusdioden blinker regelmæssigt.
Fig. 2

Aktivér programmeringsmodus på den BSE 650-..., der skal programmeres.

Statusdioden blinker meget langsomt.
Fig. 3

Aktivér slettemodus på BSE 650-...

Statusdioden lyser konstant.
Fig. 8

Løft telefonrøret på den BTS/BTC 750-..., hvor tasteren skal slettes.

Signalet for ledig linie lyder.
Fig. 4

Tryk på den taster, der skal slettes.

I telefonrøret lyder en tone som bekræftelse.
Hvis tasteren skal slettes på flere BTS/BTC 750-..., der styrer denne BSE 650-..., gentages trinene som beskrevet ved illustration 4 og 5, indtil alle telefoner eller taster er slettet.
Fig. 5

Afslut programmeringsmodus på BSG 650-...

Statusdioden slukker, driftstilstand for det samlede anlæg;
Fig. 6

Definering af opkaldstryk til styring af BSE 650-...

! BTLM 650-... eller BTLE 050-... er aktiveret.

Programmering af BSE 650-... kan kun foretages ved aktivt system.

Aktivér programmeringsmodus på BSG 650-...

Statusdioden blinker regelmæssigt.
Fig. 2

BTLM 650-... eller BTLE 050-... er aktiveret.

Fig. 13

Aktivér programmeringsmodus på den BSE 650-..., der skal programmeres.

Statusdioden blinker meget langsomt.
Fig. 14

Tryk på det opkaldstryk på dørstationen, der skal styre BSE 650-...

Fig. 15

Afslut programmeringsmodus på BSG 650-...;

statusdioden slukker, driftstilstand for det samlede anlæg;
Fig. 6
eller foretag yderligere programmering, f.eks. definering af aktiverings-tid/kontaktfunktion for relækontakten.

Sletning af opkaldstryk til styring af BSE 650-...

Aktivér programmeringsmodus på BSG 650-...

Statusdioden blinker regelmæssigt.
Fig. 2

BTLM 650-... eller BTLE 051-... er aktiveret.

Fig. 13

Tryk på det opkaldstryk på dørstationen, der skal slettes.

Fig. 15

Afslut programmeringsmodus på BSG 650-...;

statusdioden slukker, driftstilstand for det samlede anlæg;
Fig. 6
eller fortsæt programmeringen.

Definering af aktiveringstid/kontaktfunktion for relækontakten

! Hvis der holdes pauser på over 5 sekunder, dvs. hvis tasteren på BSE-modulet ikke betjenes, afsluttes programmeringsmodus på BSE 650-... automatisk.

Relæets kontaktfunktion kan programmeres på to forskellige måder: **Tidsrelæ** ved tastetryk kobler relæet hhv. til/fra i den forprogrammerede tid (manuelt skifte muligt).

eller

Skiftefunktion med til-/frakoblingsfunktion ved hvert tastetryk (**ved levering**).

□ Leveringstilstand

□ Når relæet leveres, er der programmeret som tidsrelæ med en koblingstid på 1 sekund."

Tidsrelæfunktion

(ekstraklokke-funktion)

Aktivér programmeringsmodus på BSG 650-...*(hvis denne modus ikke allerede er aktiv).**Statusdioden blinker regelmæssigt.*
*Fig. 2***Aktivér programmeringsmodus på den BSE 650-..., der skal programmeres.***Statusdioden blinker meget langsomt.**Fig. 3***Aktivér tidsindstillingsmodus på BSG 650-...***Statusdioden blinker uregelmæssigt (3:1-interval).**Fig. 9***Vælg kontaktfunktionen "tidsrelæ" på BSE 650-...***Statusdioden blinker hurtigt.**Fig. 11*

I modus "kontaktfunktion tidsrelæ" er programmeringstiden begrænset til 5 sekunder.

Hvis tasten på BSE-modulet ikke betjenes inden for denne tid, afsluttes programmeringsmodus på BSE 650-... automatisk, og mindstetiden på 0,4 sekunder lagres.

Hvis tasten på BSE-modulet betjenes flere gange, indstilles tiden i minutter for hvert tryk indtil maks. 19 minutter.

Tiden for det sidste tastetryk modsvarer det antal sekunder, der lægges til minutallet.

Eksempel:*Tidsindstilling 3 min. 15 sek.**Programmeringsmodustasten på BSE-modulet trykkes 4 gange og slippes først efter 15 sek. ved det 4. og sidste tryk. Maksimal indstillelig tid: 19 min. 59 sek.*

Varigheden af det sidste tastetryk på BSE 650 -... fastsætter aktiveringstiden for relæet, fra 1 til 59 sek.; de forudgående tastetryk fastsætter aktiveringstiden i minutter, fra 1 til 19 min.

Fig. 12

Vent 5 sekunder, indtil programmeringsmodus på BSE 650-... er afsluttet. Hvert tastetryk på BSE 650-... påvirker aktiveringstiden.

Afslut programmeringsmodus på BSG 650-...*Statusdioden slukker, driftstilstand for det samlede anlæg.**Fig. 6*

eller

Skiftefunktion**Aktivér programmeringsmodus på BSG 650-...***(hvis denne modus ikke allerede er aktiv).**Statusdioden blinker regelmæssigt.**Fig. 2***Aktivér programmeringsmodus på den BSE 650-..., der skal programmeres.***Statusdioden blinker meget langsomt.**Fig. 3***Aktivér tidsindstillingsmodus på BSG 650-...***Statusdioden blinker uregelmæssigt (3:1-interval).**Fig. 9***Vælg kontaktfunktionen "skiftefunktion" på BSE 650-..., gem indstillingerne, og afslut programmeringsmodus.***Statusdioden slukker.**Fig. 10***Afslut programmeringsmodus på BSG 650-...;***Statusdioden slukker, driftstilstand for det samlede anlæg;**Fig. 6***Anvending**

Buss-kopplings-enhet BSE 650-... är avsedd för montage i kopplingsdosor 55 mm Ø. Det inbyggda bistabila reläet har en växelkontakt för 250 V 6 A och används för t. ex. styrning av portar, jalousier, belysning etc. Reläet kan programmeras som kopplingsur eller som kopplingsdon. Med tillbehöret ZHSB 650-0 för installation i elpanel, kan BSE 650-... även monteras på hattskena.

Manöverelement

- Knapp för programmering och för funktionskontroll
- LED för statusindikering

Styrning

Styrningen av BSE 650-... sker, beroende på programmeringen, via dörranrop, en funktionsknapp i BTC 750-..., touch-skärm-monitor MOCT 711-..., resp. via en bussingångs-modul BEM 650.

! Vikiga anvisningar

- Installation och montage av elektriska apparater får bara göras av behörig eltekniker.

- Under ett samtal kan bakgrundsljud orsakade av dataöverföring förnimmas.

- Montera inte apparaten i varma utrymmen.

- Det inbyggda reläet har en bistabila växelkontakt. Den kan genom kraftiga skakningar under transporten växla kopplingstillstånd. Vid inkoppling av nätspänningen kan det ligga spänning på utgången. Efter inkoppling (anslutning till system) av BSE 650-... försätts reläet alltid i fränkopplat tillstånd.

- Enligt DIN VDE 0100 del 410, avsnitt 411.1.3, måste man tillse att säker isolering upprätthålles mellan bussledningar och nätspänning, varken buss- och nätkablar eller isolering får alltså vara i beröring med varandra!

Bussledningskabeln (skyddsklen-spänning) får bara avmantlas så långt att den kan anslutas. Huset fungerar därigenom som ett skiljesteg för säker elektrisk avskiljning mellan SELV/PELV och nätspänningen!

- För att man vid en senare tidpunkt skall kunna göra ändringar i programmeringen utan problem (d.v.s. utan direkt åtkomst till varje enskild apparat), måste programmeringen lagras via en PC. Dessutom kan grupper bildas eller scenarier framställas via PC-programmeringen. PC:n kan anslutas via MOCT 711-... eller via PRI 602-... och BIM 650-... Programmeringsmjukvaran **BPS 650-...** finns på CD och måste beställas separat.

Installation

Ledningsdragning

För att de allmänna säkerhetsbestämmelserna för telekommunikationsanläggningar enligt VDE 0100 och VDE 0800 skall uppfyllas och störningsinverkan undvikas, måste man förlägga stark- och svagströmsledningarna separat. Ett avstånd av 10 cm skall hållas. Se även motsvarande föreskrifter som gäller för landet.

1 Anslutningar

Idrifttagning

Efter det att anläggningen är komplett installerad kan idrifttagning och programmering göras. Koppla till nätspänningen.

Tekniska data

- Spänningsförsörjningen till systemet sker via YR-system-bussen

- Kontaktbelastning max. 250 V AC, 6 A, strömkretsen får avsäkras med max.10 A
- Kontaktbelastning min. 5 V / 100 mA
10 V / 10 mA
24 V / 1 mA

- Tillåtna kopplingseffekter:

- Motorer max. 3 A
- Glödlampor max. 1300 W
- Energisparlampor max. 18 x Sylvania 7 W eller 12 x Osram 11 W
- Lysrör okompenserade $\cos \phi$ 0,5 max. 800 VA
- Duo-lysrör max. 1200 VA
- Parallellkompenserade
- Lysrör max. 400 VA
- Transformatorer med järnkärna för lågspännings halogenlampor max. 1000 W
- Elektroniska transformatorer för lågspännings halogenlampor max.1300 W
- Kapslingsklass IP 20
- Omgivningstemperatur 0-40°

□ Programmering/ □ första idrifttagning

Varje apparat kan programmeras för systemet både manuellt eller med en PC, som är ansluten till MOCT 711-... eller PRI 602-... och BIM 650-... Programmeringsmjukvaran BPS 650-... finns på CD och måste beställas separat. Även vid PC-programmeringen måste alla apparater vara åtkomliga minst en gång till.

Manuell programmering

Vid programmeringen bestäms styrning och kopplingstid för buss-kopplings-enhet BSE 650-... . Manuellt kan bara knappar för BTS/BTC 750-... resp. BTLM 650-... programmeras för styrningen. För programmeringen finns en knapp och en LED som kan användas som statusindikering och funktionskontroll.

Tilldelning av anropknappar BTS/BTC 750-... för styrning av BSE 650-...

! Ingen BTLM 650-... eller BTLE 050-... är aktiverad. Programmeringen av BSE 650-... kan bara göras vid aktivt system.

Koppla BSG 650 -... till programmeringsläge:

Status-LED på BSG 650 -... blinkar med jämna intervaller.

Bild 2

Koppla den BSG 650 -... som skall programmeras till programmeringsläge:

Status-LED blinkar mycket långsamt.

Bild 3

Lyft av luren på den BTS/ BTC 750-... på vilken en knapp skall programmeras:

En signalton hörs.

Bild 4

Tryck in den knapp som skall programmeras:

I luren hörs en kvitteringston. Lägg på luren igen.

Bild 5

Om denna BSE 650-... skall styras från flera BTS/BTC 750-... så skall stegen enligt beskrivning för bild 4 och 5 upprepas tills alla telefoner resp. BTLM är programmerade.

Koppla ifrån programmeringsläget på BSG 650 -...:

Status-LED slocknar, hela anläggningen återgår till driftsläge.

Bild 6

eller utför ytterligare programmeringspunkter.

Tilldelning av anropsknappar för styrning av BSE 650-..., som skall styra BSE 650-... med funktionen "sidosignal-controller" parallellt med en BTS/BTC 750-...

! Ingen BTLM 650-02 eller BTLE 050-02 är aktiverad. Om ännu en signalering skall ske parallellt med anropssignalen på BTS/BTC 750-... vid intryckning av anropsknappen, så kan kopplingskontakten i BSE 650-... användas för aktivering. Anropsknappen på dörrhögtalaren måste dock först ha tilldelats motsvarande BTS/BTC 750-... På en BSE 650-... kan **antingen** programmeras en styrfunktion **eller** en parallellkopplad NSC-funktion. Dubbel tilldelning kan inte göras.

Koppla BSG 650 -... till programmeringsläge:

Status-LED blinkar med jämna intervaller.
Bild 2

Koppla den BSG 650 -... som skall programmeras till programmeringsläge:

Status-LED blinkar mycket långsamt.
Bild 3

Tryck in den anropsknapp som skall programmeras på TL:

Status-LED på BSE 650-... blinkar snabbare under en kort stund och på den parallella BTS/BTC 750-... hörs dörranropet.
Bild 7

Koppla bort programmeringsläget på BSG 650 -...:

Status-LED slocknar, hela anläggningen återgår till driftsläge
Bild 6
eller utför ytterligare programmeringspunkter.

Radera styrknapparna BTS/BTC 750-... för styrning av BSE 650-...

! Knapparna som är verksamma på en BSE 650-... raderas individuellt, d.v.s. när BSE är i raderingsläge, måste man selektivt radera varje knapp som skall raderas. Anropsknappar med NSC-funktion kan bara överskrivas. För att radera en med NSC-funktion programmerad knapp, måste denna först överskrivas med en knapp på BTS/BTC 750-... (styrfunktion). Därefter kan knappen raderas.

Koppla BSG 650 -... till programmeringsläge:

(Om det inte redan är inkopplat)
Status-LED blinkar med jämna intervaller.
Bild 2

Koppla den BSG 650 -... som skall programmeras till programmeringsläge:

Status-LED blinkar mycket långsamt.
Bild 3

Koppla BSG 650 -... till raderingsläge:

Status-LED lyser kontinuerligt.
Bild 8

Lyft av luren på den BTS/BTC 750-... på vilken knappen skall raderas:

En signalton hörs.
Bild 4

Tryck in den knapp som skall raderas:

I luren hörs en kvitteringston. Om knappen skall raderas på flera BTS/BTC 750-... som styr denna BSE 650-..., så skall stegen som beskrivs för bild 4 och bild 5 upprepas tills alla telefoner resp. knappar har raderats.
Bild 5

Koppla ifrån programmeringsläget på BSG 650 -...:

Status-LED slocknar, hela anläggningen återgår till driftsläge.

Bild 6

Tilldelning av anropsknappar för styrning av BSE 650-...

! BTLM 650-... eller BTLE 050-... är aktiverad.

Programmeringen av BSE 650-... kan bara göras vid aktivt system.

Koppla BSG 650 -... till programmeringsläge:

Status-LED blinkar med jämna intervaller.
Bild 2

Aktivera BTLM 650-02 eller BTLE 050-02

Bild 13

Koppla den BSE 650 -... som skall programmeras till programmeringsläge:

Status-LED blinkar mycket långsamt.
Bild 14

Tryck på den anropsknapp på dörrhögtalaren som skall styra BSE 650-...

Bild 15

Koppla ifrån programmeringsläget på BSG 650 -...:

Status-LED slocknar, hela anläggningen återgår till driftsläge.

Bild 6

eller

utför ytterligare programmeringspunkter som t. ex. tilldelning av reläkontaktens kopplingstid/kopplingsfunktion.

Radera anropsknapparna för styrning av BSE 650-...

Koppla BSG 650 -... till programmeringsläge:

Status-LED blinkar med jämna intervaller.
Bild 2

Aktivera BTLM 650-02 eller BTLE 050-02

Bild 13

Tryck på den anropsknapp på dörrhögtalaren som skall raderas

Bild 15

Koppla ifrån programmeringsläget på BSG 650 -...:

Status-LED slocknar, hela anläggningen återgår till driftsläge.

Bild 6

eller

utför ytterligare programmeringspunkter.

Tilldelning av reläkontaktens kopplingstid/kopplingsfunktion

! Vid pauser som varar längre än 5 sekunder, d.v.s. inga knappar på BSE trycks in, kopplas BSE 650-... automatiskt ur programmeringsläget.

Reläet kan i kopplingsfunktion programmeras på två sätt.

Tidsrelä Vid knapptryckning kopplar reläet den inprogrammerade tiden (eftertriggningsbar).

eller

Vippomkopplare

TILL-/FRÅN-koppling vid varje knapptryckning.

Leveranstillstånd

I leveranstillståndet är reläet programmerat som tidsrelä med en kopplingstid av 1 sekund.

Tidsreläfunktion (NSC-funktion)

Koppla BSG 650 -... till programmeringsläge:

(Om det inte redan är inkopplat)

Status-LED blinkar med jämna intervaller. Bild 2

Koppla den BSE 650-... som skall programmeras till programmeringsläge:

Status-LED blinkar mycket långsamt. Bild 3

Koppla BSE 650-... till tidsinställningsläge:

Status-LED blinkar i ojämna intervaller om 3:1

Bild 9

Ställ in kopplingsfunktion för tidsrelä på BSE 650-...

Status-LED blinkar snabbt
Bild 11

Il läge "Kopplingsfunktion tidsrelä" finns en tidsbegränsning på 5 sekunder för programmeringen. Om knappen inte trycks in på BSE under denna tid, kopplas BSE 650-... automatiskt ur programmeringsläget och sparar minitiden 0,4 sekunder. Om knappen på BSE trycks in flera gånger räknas tiden upp vid varje intryckning i minuter upp till max.

19 minuter. **Tiden för senaste** knapptryckning motsvarar sekundtiden som läggs till minuterna.

Exempel

Tidsinställning 3 minuter och 15 sekunder.

Tryck på progr.läges-knappen på BSE 4 gånger och släpp inte upp knappen vid den sista intryckningen för rån efter 15 sekunder. Den maximalt inställbara tiden är 19 minuter och 59 sekunder.

Tiden för den sista knapptryckningen på BSE 650-... bestämmer reläets kopplingstid från 1 till 59 sekunder, dessförinnan räknar varje knapptryckning upp kopplingstiden med 1 minut upp till max. 19 minuter.

Bild 12

Vänta 5 sekunder tills BSE 650-... har kopplats ur programmeringsläget. Annars ändrar varje knapptryckning på BSE 650-... kopplingstiden.

Koppla ifrån programmeringsläget på BSG 650 -...:

Status-LED slocknar, hela anläggningen återgår till driftsläge.

Bild 6

eller

Vippomkopplingsfunktion

Koppla BSG 650 -... till programmeringsläge:

(Om det inte redan är inkopplat)

Status-LED blinkar med jämna intervaller.

Bild 2

Koppla den BSE 650-... som skall programmeras till programmeringsläge:

Status-LED blinkar mycket långsamt.
Bild 3

Koppla BSE 650-... till tidsinställningsläge:

Status-LED blinkar i ojämna intervaller om 3:1

Bild 9

Ställ in vippomkopplingsfunktion på BSE 650-...

Spara inställningen och koppla samtidigt bort programmeringsläget.

Status-LED slocknar

Bild 10

Koppla ifrån programmeringsläget på BSG 650 -...:

Status-LED slocknar, hela anläggningen återgår till driftsläge.

Bild 6

Použití

Sběrníková spínací jednotka BSE 650-0 je koncipována k montáži do krabice spínače s \varnothing 55 mm. Vestavěné, bistabilní sdružené relé je vybaveno sdruženým kontaktem pro 250 V 6A a slouží např. k řízení vrat, žaluzii, osvětlení apod. Relé může být programováno jako timer nebo jako spínač.

S příslušenstvím pro montáž na rozvodnou desku ZHSB 650-0, může být BSE 650-... namontována také na kloboučkovou lištu.

Ovládací prvky

- tlačítko pro programování a kontrolu funkce
- LED k indikaci stavu.

Aktivování

Aktivování BSE 650-... se provádí podle způsobu programování voláním ode dveří, funkčním tlačítkem v BTC 750-..., Touchscreen (dotykovým) monitorem MOCT 711-... resp. přes sběrníkový vstupní modul BEM 650.

Důležité pokyny

- Vestavění a montáž elektrických přístrojů smí provádět pouze odborník.

- Během hovoru mohou být v pozadí slyšitelné zvuky, které jsou způsobeny přenosem dat.

- Přístroje nemontovat v kotelně.

- Vestavěné relé má k dispozici bistabilní spínací kontakt. Tento může přejít silnými otřesy při přepravě do propojeného stavu. Při zapojení síťového napětí může na východu přiléhat napětí.

Po zapnutí (připojení na sběrnici) BSE 650-... je relé vždy uvedeno do „vypnutého stavu“.

- Dle DIN VDE 0100 část 410, kapitola 411.1.3 musí být pamatováno na bezpečné oddělení sběrníkových vedení a síťového napětí; tzn. sběr-

nicové žíly, žíly napětí jakož i izolace se nesmějí dotýkat!

Kabel sběrníkového vedení (ochranné malé napětí) smí být odizolován pouze tak daleko, aby mohlo být toto připojeno.

Pouzdro se tak stará jako dělicí můstek o bezpečné elektrické oddělení mezi SELV/PELV a síťovým napětím.

- Aby mohly být později bez problémů (tzn. bez přímého přístupu ke každému jednotlivému přístroji) provedeny změny programování, musí být programování uloženo pomocí PC do paměti. Kromě toho mohou být pomocí PC programování sestavovány skupiny nebo vytvářeny scénérie. PC může být připojen přes MOCT 711-... nebo přes PRI 602-... a BIM 650-...

Programovací software

BPS 650-... na CD musí být separátně objednan.

Instalace**Vedení vodičů**

Aby byly splněny všeobecné bezpečnostní předpisy pro telekomunikační zařízení podle VDE 0100 a VDE 0800 a aby se zabránilo rušivým vlivům, musí být pamatováno na oddělené vedení silno- a slaboproudých vedení. Musí být dodržena vzdálenost 10 cm. Viz také příslušné předpisy země.

1 Obsazení připojů**Uvedení do provozu**

Poté, co bylo zařízení kompletně instalováno, může být provedeno uvedení do provozu resp. programování. Zapněte síťové napětí.

Technická data

- napájení sběrníkového rozhraní probíhá z YR systémové sběrnice

- zatížení kontaktu max. 250 V AC, 6 A, jističení proudového obvodu max. 10 A.

- zatížení kontaktu min.

5 V / 100 mA

10 V / 10 mA

24 V / 1 mA

- přípustné spínací výkony:

- motory max. 3 A

- žárovky max. 1300 W

- žárovky spojičí energii:

- max. 18 x Silvania 7 W

- nebo 12 x Osram 11 W

- nekompensované zářivky

- cos φ 0,5 max. 800 VA

- duozářivky max. 1200 VA

- paralelně kompenzované zářivky

- max. 400 VA

- transformátory s železným jádrem

- pro nízkonapětové halogenové

- žárovky max. 1000 W

- elektronické transformátory pro

- nízkonapětové halogenové žárovky

- max. 1300 W

- krytí IP 20

- teplota okolí 0-40 °C

**Programování/
uvedení do provozu**

Programování může být provedeno manuálně na každém přístroji nebo pro systém pomocí PC, který je připojen na MOCT 711-... nebo přes PRI 602-... a BIM 650-... Potřebný programovací software na CD musí být separátně objednan.

Také při programování s PC musí být přístroje minimálně ještě jednou přístupné.

Manuální programování

Při programování je stanoveno aktivování a doba připojení sběrníkové spínací jednotky BSE 650-...

Manuálně mohou být programována pouze tlačítka BTS/BTC 750-... resp. BTLM 650-... pro aktivování.

K programování je k dispozici jedno tlačítko a LED jako indikátor stavu a kontrola funkce.

Stanovit řídicí tlačítka BTS/ BTC 750... pro aktivování BSE 650-...

! Není aktivně zapnutý žádný
BTLM 650... nebo BTLE 050-...
Programování BSE 650-... je možné
pouze při aktivním systému.

BSG 650-... zapnout do progra- movacího modu;

*stavová LED na BSG 650-...
pravidelně bliká.*

Obrázek 2

BSE 650-..., která má být progra- mována, zapnout do programo- vacího modu;

stavová LED bliká velmi pomalu.

Obrázek 3

Na BTS/BTC 750-..., jehož tlačítko má být programováno, zvednout sluchátko;

zazní volný tón.

Obrázek 4

Tlačítko, které má být progra- mováno, stisknout;

*ve sluchátku zazní potvrzovací tón,
sluchátko opět položit.*

Obrázek 5

*Jestliže má být tato BSE 650-... ak-
tivována několika BTS/BTC 750-...,
pak opakovat kroky, které jsou
popsány k obrázku 4 a 5, až jsou
všechny telefony resp. BTLM pro-
gramovány.*

Programovací modus na

BSG 650-... vypnout;

*stavová LED zhasne, provozní stav
celého zařízení.*

Obrázek 6

*nebo zpracovávat další body pro-
gramování.*

Stanovit volací tlačítka pro aktivo- vání BSE 650-..., která paralelně k BTS/BTC 750-... aktivují BSE 650-... s funkcí „controller vedlejšího signálu“

! Není aktivně zapojen žádný
BTLM 650... nebo BTLE 050-...

Jestliže má být při stisknutí volacího
tlačítka paralelně k volacímu signá-
lu na BTS/BTC 750-... prováděno
ještě další signalizování, pak může
být k aktivování použit spinací kon-
takt v BSE 650-... Volací tlačítko na
dveřním reproduktoru muselo být
ale již předtím přiřazeno k přísluš-
nému BTS/BTC 750-...

Na BSE 650-... může být programo-
vána **bud'** jedna řídicí funkce **nebo**
paralelně zapojená NSC
funkce. Dvoji obsazení není možné.

BSG 650-... zapnout do progra- movacího modu;

stavová LED pravidelně bliká.

Obrázek 2

BSE 650-..., která má být progra- mována, zapnout do programo- vacího modu;

stavová LED bliká velmi pomalu.

Obrázek 3

Volací tlačítko, které má být pro- gramováno na TL stisknout;

stavová LED na BSE 650-... bliká krát-

*kodobě rychleji a na paralelním
BTS/BTC 750-... zazní volání ode
dveří.*

Obrázek 7

Programovací modus na

BSG 650-... vypnout

*stavová LED zhasne, provozní stav
celého zařízení.*

Obrázek 6

*nebo zpracovávat další body pro-
gramování.*

Vymazat řídicí tlačítka na BTS/BTC 750... pro aktivování BSE 650-...

! Tlačítka, která působí na
BSE 650-..., se vymazávají
zásadně jednotlivě. Tzn. když se
BSE nachází ve vymazávacím
modu, musí být každé tlačítko,
které má být vymazáno, vymazáno
selektivně.

Volací tlačítka s NSC funkcemi
mohou být pouze přepsána. Aby
bylo s NSC funkcí programované
tlačítko vymazáno, musí být toto
nejdříve s tlačítkem na BTS/BTC
750-... (řídící funkce) přepsáno.
Poté může být tlačítko vymazáno.

BSG 650-... zapnout do progra- movacího modu;

*(pokud ještě není zapnutý)
stavová LED pravidelně bliká.*

Obrázek 2

BSE 650-..., která má být progra- mována, zapnout do programo- vacího modu;

stavová LED bliká velmi pomalu

Obrázek 3

BSE 650-... zapnout do vyma- závacího modu

stavová LED stále svítí

Obrázek 8

Na BTS/BTC 750-..., ze kterého má být tlačítko vymazáno, zvednout sluchátko;

zazní volný signál.

Obrázek 4

Tlačítko, které má být vyma- záno, stisknout;

ve sluchátku zazní potvrzovací tón.

*Jestliže má být na několika
BTS/BTC 750-..., které tato
BSE 650-... aktivuje, tlačítko vyma-
záno, pak opakovat kroky, které
jsou popsány k obrázku 4 a 5, až
jsou všechny telefony resp. tlačítka
vymazána.*

Obrázek 5

Programovací modus na BSG 650-... vypnout

stavová LED zhasne, provozní stav celého zařízení.

Obrázek 6

Stanovit volací tlačítka pro aktivování BSE 650-...

! BTLM 650-... nebo BTLE 050-... je aktivně zapnutý.

Programování BSE 650-... je možné pouze při aktivním systému.

BSG 650-... zapnout do programovacího modu;

stavová LED pravidelně bliká.

Obrázek 2

BTLM 650-02 nebo BTLE 050-02 aktivně zapnout

Obrázek 13

BSE 650-..., která má být programována, zapnout do programovacího modu;

stavová LED bliká velmi pomalu.

Obrázek 14

Na dveřním reproduktoru stisknout to tlačítka, které má BSE 650-... aktivovat

Obrázek 15

Programovací modus na BSG 650-... vypnout;

stavová LED zhasne, provozní stav celého zařízení.

Obrázek 6

nebo

zpracovávat další body programování, jako např. stanovit spínací dobu/spínací funkci kontaktu relé.

Vymazat volací tlačítka pro aktivování BSE 650-...

BSG 650-... zapnout do programovacího modu;

stavová LED pravidelně bliká.

Obrázek 2

BTLM 650-02 nebo BTLE 050-02 aktivně zapnout

Obrázek 13

Na dveřním reproduktoru stisknout to volací tlačítka, které má být vymazáno

Obrázek 15

Programovací modus na BSG 650-... vypnout;

stavová LED zhasne, provozní stav celého zařízení.

Obrázek 6

nebo

Zpracovávat další body programování

Stanovit spínací dobu/spínací funkci kontaktu relé

! Jestliže dojde k přestávám, které trvají déle než 5 sekund, tzn. tlačítka na BSE není stisknuto, vypne se BSE 650-... automaticky z programovacího modu.

Relé může být ve spínací funkci programováno dvěma způsoby.

Časové relé při stisknutí tlačítka se relé zapne na programovanou dobu (dodatečně spustitelné).

nebo

„Toggeln“

Kapnací/vypínací funkce při každém stisknutí tlačítka

□

Stav při dodání

Při dodání je relé programováno jako časové relé se spínací dobou 1 sekunda.

Funkce časového relé (NSC funkce)

BSG 650-... zapnout do programovacího modu;

(pokud již není zapnutý)

stavová LED pravidelně bliká.

Obrázek 2

BSE 650-..., která má být programována, zapnout do programovacího modu;

stavová LED bliká velmi pomalu.

Obrázek 3

BSE 650-... zapnout do modu nastavení času;

stavová LED bliká nepravidelně 3:1

Obrázek 9

Na BSE 650-... nastavit spínací funkci časového relé;

stavová LED bliká rychle

Obrázek 11

V modu "Spínací funkce časového relé" je integrováno 5s časové omezení programování.

Jestliže během této doby nebude stisknuté tlačítka na BSE, vypne se BSE 650-... automaticky z programovacího modu a uloží do paměti minimální dobu 0,4 s.

Jestliže je tlačítka na BSE opakovaně stisknuto, znamená každé stisknutí čas v minutách až po max. 19 min.

Čas posledního stisknutí tlačítka odpovídá času v sekundách, který je k minutám připočítán.

Příklad

pro nastavení času 3 min. 15 s
Stiskněte tlačítka programovacího modu na BSE 4 x, přičemž tlačítka při posledním stisknutí uvolníte až po 15 s. Maximálně nastavitelný čas 19 minut, 59 sekund.

Čas posledního stisknutí na BSE 650-... stanovuje spínací dobu relé od 1 do 59 sekund, předtím znamená každé stisknutí tlačítka spínací dobu vždy o 1 minutu vyšší až po max. 19 minut.
Obrázek 12

Počkejte 5 sekund, až se BSE 650... vypne z programovacího modu. Každé stisknutí tlačítka na BSE 650... před uplynutím pěti sekund změní spínací dobu.

Programovací modus na

BSG 650... vypnout;

stavová LED zhasne, provozní stav celého zařízení.

Obrázek 6

nebo

Funkce „toggeln“

BSG 650... zapnout do programovacího modu;

(pokud není již zapnutý)

stavová LED pravidelně bliká.

Obrázek 2

BSE 650..., která má být programována, zapnout do programovacího modu;

stavová LED bliká velmi pomalu.

Obrázek 3

BSG 650... zapnout do modu nastavení času;

stavová LED bliká nepravidelně 3:1

Obrázek 9

BSE 650... nastavit spínací funkci „toggeln“,

uložit do paměti a současně programovací modus vypnout.

Stavová LED zhasne

Obrázek 10

Programovací modus na

BSG 650... vypnout

stavová LED zhasne, provozní stav celého zařízení.

Obrázek 6

SSS SIEDLE

S. Siedle & Söhne

Postfach 1155
D-78113 Furtwangen
Bregstraße 1
D-78120 Furtwangen

Telefon +49 7723 63-0
Telefax +49 7723 63-300
www.siedle.de
info@siedle.de

© 2002/02.04
Printed in Germany
Best. Nr. 0-1101/131962